

HP Mobile Printing für Pocket PC

Benutzerhandbuch



Deutsch



HP Mobile Printing für Pocket PC

Benutzerhandbuch

Teile-Nummer: J7931-online
Edition 3: 11/2004



Rechtliche Hinweise

Über das durch die Urheberrechtsgesetze erlaubte Ausmaß hinaus sind keine Vervielfältigung, Adaptation oder Übersetzung ohne vorherige schriftliche Genehmigung gestattet.

Die hierin enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die einzigen Gewährleistungen für HP Produkte und Services sind in den ausdrücklichen Gewährleistungen aufgeführt, die mit diesen Produkten und Dienstleistungen ausgeliefert werden. Keine hierin enthaltenen Informationen können als zusätzliche Gewährleistung interpretiert werden. HP übernimmt keine Haftung für hierin enthaltene technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen.

Marken

Adobe[®], Adobe[®] PostScript[®] und Acrobat[®] sind Marken der Adobe Systems Incorporated.

Microsoft[®], Windows[®] und Windows NT[®] sind in den USA registrierte Marken der Microsoft Corporation.

Bluetooth[®] ist eine Marke eines Drittanbieters und wird von Hewlett-Packard Company in Lizenz verwendet.

ACHTUNG: DIE VERWENDUNG DER SOFTWARE UNTERLIEGT DEN FOLGENDEN SOFTWARE-LIZENZBEDINGUNGEN. MIT DER VERWENDUNG DER SOFTWARE AKZEPTIEREN SIE DIESE LIZENZBEDINGUNGEN. WENN SIE DIESE LIZENZBEDINGUNGEN NICHT AKZEPTIEREN, DÜRFEN SIE DIESE SOFTWARE NICHT AUF IHREM SYSTEM INSTALLIEREN.

SOFTWARE-LIZENZBEDINGUNGEN

HP Mobile Printing für Pocket PC SOFTWARE

Lizenzgewährung

HP gewährt Ihnen („Sie“ oder „Kunde“) eine nicht exklusive Lizenz für die Verwendung einer Kopie der Mobile Printing für Pocket PC Software (die „Software“) und der dazugehörigen Dokumentation (erhältlich unter <http://www.hp.com/support/pocketpcprint>). „Verwendung“ bedeutet Speichern, Laden, Installieren, Ausführen oder Anzeigen der Software auf einem Controller, Prozessor oder einem anderen Hardware-Produkt (einem „Gerät“). „Benutzer“ bedeutet eine individuelle Person, die eine Lizenz für die Verwendung einer Kopie der Software auf einem Gerät erhält. Sie dürfen die Software weder verändern noch die Lizenz oder Steuerungsfunktionen der Software deaktivieren.

Eigentum

Die Eigentums- und Urheberrechte an der Software liegen bei HP oder seinen Lieferfirmen. Dieser Lizenzvertrag begründet keine Rechtstitel oder Eigentumsrechte an der Software und stellt keinen Verkauf dieser Rechte an der Software dar. Die Lieferfirmen von HP können im Falle einer Verletzung der Lizenzbestimmungen ihre Rechte geltend machen.

Kopien

Sie dürfen Kopien der Software nur für Archivierungszwecke erstellen oder wenn das Kopieren ein unumgänglicher Schritt im autorisierten Gebrauch der Software ist. Sie müssen alle Kopien oder Adaptationen mit sämtlichen Copyright-Vermerken der Originalsoftware versehen. Das Kopieren der Software in ein öffentliches Netzwerk ist untersagt.

Keine Disassemblierung oder Entschlüsselung

Sie dürfen die Software nicht disassemblieren oder dekompileieren, es sei denn, Sie haben dazu vorher von HP eine schriftliche Genehmigung erhalten. In einigen Rechtsprechungen ist die Zustimmung von HP für eine begrenzte Disassemblierung oder Dekompilierung u.U. nicht erforderlich. Auf Anfrage werden Sie HP in vertretbarem Umfang detaillierte Informationen über das Disassemblieren und Dekompilieren vorlegen. Sie dürfen die Software nicht entschlüsseln, es sei denn, die Entschlüsselung ist ein notwendiger Teil für die Funktion der Software.

Übertragung

Ihre Lizenz erlischt automatisch bei jeder Übertragung der Software. Zum Zeitpunkt der Übertragung muss die Software mit allen Kopien und der Dokumentation an den Empfänger übergeben werden. Der Empfänger muss sich im Rahmen der Übergabe mit den Lizenzbestimmungen einverstanden erklären.

Kündigung

HP kann Ihre Lizenz kündigen, wenn HP Kenntnis von der Nichteinhaltung dieser Lizenzbestimmungen erhält. Bei der Kündigung müssen Sie die Software und alle Kopien, Adaptationen und zusammengelegten Softwareteile jeder Art umgehend zerstören.

Exportanforderungen

Die Software oder Kopien bzw. adaptierte Versionen der Software dürfen nicht exportiert oder erneut exportiert werden, wenn dies gegen geltende Gesetze oder Bestimmungen verstößt.

Hinweis für Benutzer im Dienste der US-Regierung – Eingeschränkte Rechte.

Die Software und sämtliche beiliegende Dokumentation wurden ausschließlich auf private Kosten entwickelt. Die Lieferung und Lizenzierung erfolgt je nach Sachlage als „kommerzielle Computersoftware“ gemäß DFARS 252.227-7013 (Oktober 1988), DFARS 252.211-7015 (Mai 1991) oder DFARS 252.227-7014 (Juni 1995), als „kommerzielle Ware“ gemäß FAR 2.101 (a) oder als „Computersoftware mit Nutzungsbeschränkung“ gemäß FAR 52.227-19 (Juni 1987) (oder einer anderen Bestimmung oder Vertragsklausel einer gleichwertigen Stelle). Sie besitzen nur die Rechte, die durch die zutreffenden FAR- oder DFARS-Klauseln oder die HP Standardsoftwarevereinbarung für die Software und die mitgelieferten Dokumentationen für das entsprechende Produkt gewährt werden.

Keine Gewährleistung Haftungseinschränkung

IN DEM NACH ÖRTLICH ANWENDBAREM RECHT ZULÄSSIGEN RAHMEN WIRD IHNEN DIE SOFTWARE SO WIE BESEHEN ZUR VERFÜGUNG GESTELLT OHNE JEGliche GEWÄHRLEISTUNG ODER JEGliche BEDINGUNGEN, WEDER MÜNDLICH NOCH SCHRIFTLICH, AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND. HP SCHLIESST INSBESONDERE JEGliche STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN BEZÜGLICH DER HANDELSTAUGLICHKEIT, ZUFRIEDENSTELLENDER QUALITÄT, NICHTVERLETZUNG UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK AUS.

IN DEM NACH ÖRTLICH ANWENDBAREM RECHT ZULÄSSIGEN RAHMEN HAFTEN HP ODER SEINE TOCHTERFIRMEN, ANGESCHLOSSENE UNTERNEHMEN ODER LIEFERANTEN IN KEINEM FALL FÜR UNMITTELBARE, MITTELBARE, BESONDERE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN SOWIE ANDERE SCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE, DATENVERLUSTE ODER AUSFALLKOSTEN), DIE AUS DER NUTZUNG, UNFÄHIGKEIT DER NUTZUNG ODER DEN ERGEBNISSEN AUS DER SOFTWARENUTZUNG ENTSTEHEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB SIE AUF GEWÄHRLEISTUNG, VERTRÄGLICHE GRÜNDE, UNERLAUBTE HANDLUNGEN ODER SONSTIGE RECHTLICHE THEORIEN ZURÜCKZUFÜHREN SIND ODER UNABHÄNGIG DAVON, OB DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN ERWÄHNT WURDE ODER NICHT.

Die Nutzung der Software unterliegt vollständig Ihrem eigenen Risiko. Sollte die Software beschädigt sein, übernehmen Sie die gesamten Kosten des Kundendiensts, der Reparatur oder der Behebung.

In einigen Ländern/Regionen, Staaten und Provinzen ist der Ausschluss von ausdrücklichen Gewährleistungen oder Bedingungen oder der Ausschluss oder die Einschränkung der Haftung für Neben- oder Folgeschäden nicht zulässig, d.h. der o.a. Ausschluss oder die Einschränkungen gelten möglicherweise nicht für Sie. Sie haben möglicherweise andere Rechte, die sich von Land/Region zu Land/Region oder Staat zu Staat unterscheiden.

Diese Vereinbarung wurde nicht von der United Nations Convention on Contracts für den internationalen Verkauf von Gütern bestimmt, deren Anwendung ausdrücklich ausgeschlossen ist. Wenn ein Teil dieser Vereinbarung für nichtig und nicht tragbar erklärt wird, wirkt sich dies nicht auf die Gültigkeit der restlichen Vereinbarung aus, die gültig und vollstreckbar gemäß ihren Bedingungen bleibt. Sie akzeptieren, dass die Software nicht in ein Land/eine Region geliefert, übertragen oder exportiert und nicht in einer Weise verwendet wird, die durch United States Export Administration Act oder durch andere Exportgesetze, Einschränkungen oder Bestimmungen verboten ist.

Inhalt

1 Einführung

Wissenswertes über HP Mobile Printing für Pocket PC	3
Direct Printing	3
Funktionen	5
Hilfe für HP Mobile Printing	6

2 Installation

Installieren von HP Mobile Printing	9
So installieren Sie HP Mobile Printing	9

3 Erstellen einer Druckerliste

Informationen über die Druckerliste	11
Öffnen der Druckkonfiguration	11
Unterstützte Drucker	12
Hinzufügen eines Druckers	14
Auswählen eines Bluetooth-Druckers	15
Hinzufügen eines Bluetooth-Druckers	18
Auswählen eines Netzwerkdruckers	24
Wählen Sie einen Infrarotdrucker.. . . .	27
Entfernen eines Druckers	33

4 Drucken

Eine kurze Übersicht über HP Mobile Printing.	35
Drucken von E-Mail-Nachrichten	36
Drucken einer E-Mail-Nachricht mit Anlagen	37
So drucken Sie eine Nachricht	37
So drucken Sie Anlagen einer Nachricht	38
Bedeutung der Dateisymbole.	40
Drucken aus dem Kalender, aus den Kontakten oder aus den Aufgaben	41
So drucken Sie die Details der ausgewählten Elemente	41
Direktes Drucken aus Excel, Word, Picture und Pocket IE	43
So drucken Sie aus Excel	43
So drucken Sie aus Word	43
So drucken Sie aus Picture	43
So drucken Sie aus Pocket IE	43
Auswählen der Druckoptionen	44
So ändern Sie die Druckeinstellungen	44

Drucken aus dem Datei Explorer.	45
Unterstützte Dateiformate	45
Drucken einer Pocket PC-Datei.	46
So durchsuchen Sie Ordner und drucken eine Datei	46
Drucken von Dateien mit WESTTEK ClearVue.	47
So zeigen Sie eine Datei an und drucken sie	47
So zeigen Sie Dateien im Datei Explorer an und drucken sie	49
So zeigen Sie Anlagen in Messaging oder im Posteingang an und drucken sie	50
Anzeigen des Druckstatus	51
Anzeigen des Status der aktuellen Jobs.	51
So zeigen Sie den Status des aktuellen Jobs an.	51
Löschen bereits ausgeführter Jobs.	54
So löschen Sie Einträge für bereits ausgeführte Jobs	54
Abbrechen des Druckens	55
So brechen Sie das Drucken ab	55
Ändern der Protokollierebenen	56
So ändern Sie die Protokollierebenen	56
Auswählen der Content Transformation-Einstellungen	57
So wählen Sie die Content Transformation-Einstellungen aus	57
Konfigurieren des Druckers	58
So konfigurieren Sie den Drucker	58
Anzeigen der Druck-Manager-Informationen	59
So zeigen Sie die Druck-Manager-Informationen an	59

5 Fehlerbehebung

Druckprobleme.	61
So schließen Sie geöffnete Anwendungen	66
Netzwerkidentifizierungsproblem	66

A Anhang

Einrichten des Posteingangs	67
ClearVue Suite-Kompatibilität	72
ClearVue-Produkteinschränkungen	73
ClearVue Presentation	73
ClearVue Document	73

1 Einführung

Wissenswertes über HP Mobile Printing für Pocket PC

Mit HP Mobile Printing für Pocket PC können Sie E-Mail-Nachrichten, Anlagen und Dateien auf verschiedenen Druckern drucken. Darüber hinaus können Sie Daten aus dem Kalender, aus Kontakten und Aufgaben sowie Dateien von Microsoft Pocket Word, Pocket Excel und Pocket Internet Explorer drucken. HP Mobile Printing kann mit Pocket PCs unter Microsoft® Pocket PC 2003 und Pocket PC 2003 SE verwendet werden.

HP Mobile Printing verwendet Direct Printing als autonome Anwendung für bequemes, kabelloses Drucken von E-Mail-Nachrichten und Dateien von einem Pocket PC auf einen Bluetooth®, Infrarot- oder Netzwerkdrucker.

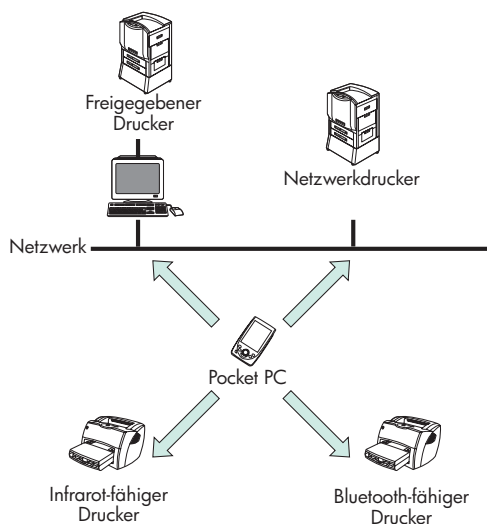
Um sofort mit dem Drucken zu beginnen, lesen Sie [Kapitel 2](#). Wenn Sie vor dem Drucken mehr über die Funktionen erfahren möchten, lesen Sie die folgenden Seiten.

Direct Printing

Wie der Name schon sagt, können Sie mit Direct Printing (Direktes Drucken) Dateien auf einem Pocket PC ohne Umwege auf einem Bluetooth-, Infrarot- oder Netzwerkdrucker (nur Wi-Fi-Druck) ausgeben; je nachdem, welche Drucker vom Pocket PC unterstützt werden.

HINWEIS Ein Netzwerkdrucker muss im Ad-hoc-Modus konfiguriert sein, damit Direct Printing ausgeführt werden kann.

Direct Printing ermöglicht mobiles Drucken zu Hause, im Büro oder auf Geschäftsreisen sowie bei Konferenzen oder Verkaufsbesprechungen.



DIRECT PRINTING

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Erstellen einer Druckerliste (optional)
- Drucken aus Microsoft-Anwendungen wie Pocket Word, Pocket Excel und Pocket Internet Explorer
- Drucken von Microsoft Office- und PDF-Dateien mithilfe von WESTTEK® ClearVue™-Viewern

HINWEIS Zum Anzeigen und Drucken von Dokumenten im Adobe Acrobat-Format (.pdf) können Sie auch Adobe Acrobat Reader verwenden, den Sie von der folgenden Website kostenlos herunterladen können:

<http://www.adobe.com/products/acrobat/readerforppc.html>.

- Drucken von Einzelheiten Ihrer Termine, Kontakte und Aufgaben direkt aus dem Kalender, aus den Kontakten und aus den Aufgaben

Funktionen

Die folgende Tabelle enthält die Funktionen von Direct Printing:

Direct Printing	
Standort	Mobiles Drucken im oder außerhalb des Büros.
Drucker	Direktes Drucken auf Bluetooth- und Infrarot- sowie freigegebene und vernetzte Drucker. Auch direktes Drucken auf Wi-Fi-fähige Drucker.
Verarbeitung	<p>Verarbeitung findet auf dem Pocket PC statt, und komplexe Dokumente benötigen etwas Zeit zum Drucken.</p> <p>Die Druckqualität ist möglicherweise nicht so hoch wie beim Drucken von einem Desktop-Computer. Beispielsweise werden einige eingebettete Grafiken nicht gedruckt, oder es liegen kleine Formatänderungen auf der gedruckten Seite vor.</p>
Datei drucken	<p>Folgende Dateiformate werden unterstützt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Nur Textformat (.txt)• Pocket Excel (.pxl)• Pocket Word-Dokumente (.psw, .rtf)• Notes-Dokumente (.pwi)• Bildformate (.bmp, .jpg) <p>Wenn WESTTEK ClearVue-Viewer installiert sind, können Sie auch folgende Formate drucken:</p> <ul style="list-style-type: none">• Microsoft Office-Dokumente (.doc, .ppt, .pps, .xls)• Adobe Acrobat-Dokumente (.pdf) <p>HINWEIS Zum Anzeigen und Drucken von Dokumenten im Adobe Acrobat-Format (.pdf) können Sie auch Adobe Acrobat Reader verwenden, den Sie von der folgenden Website kostenlos herunterladen können: http://www.adobe.com/products/acrobat/readerforppc.html.</p>
E-Mail drucken	Zu druckende E-Mail-Anlagen müssen zuerst auf den Pocket PC heruntergeladen werden.
Webseite drucken	Webseiten können direkt aus Microsoft Pocket Internet Explorer gedruckt werden.

Hilfe für HP Mobile Printing

Wenn Probleme auftreten, stehen Ihnen verschiedene Quellen zur Verfügung, um Ihnen bei der Suche nach einer Lösung zu helfen:

- Aufrufen der Hilfe während der Verwendung von HP Mobile Printing. Tippen Sie auf **Hilfe** im Menü **Start**, um die Hilfethemen für eine bestimmte Funktion anzuzeigen.



- Öffnen Sie die HP Support Website, auf der Sie Benutzerhandbücher, Produktinformationen und Häufig gestellte Fragen (FAQs) finden. Um die HP Support Website anzuzeigen, öffnen Sie ein Browserfenster und geben folgende Adresse ein: <http://www.hp.com/support/pocketpcprint>.
- Kontaktieren Sie die HP Kundenunterstützung:
 - E-Mail: <http://www.hp.com/support/pocketpcprint>. Klicken Sie auf „**Kontakt zu HP**“. Folgen Sie den E-Mail-spezifischen Links zu den HP Produktlisten „after you buy“, und klicken Sie anschließend auf **Software**.
 - Telefonisch (USA): +1(800) 474-6836 [1-800-HPINVENT].
 - Telefonisch (außerhalb USA): Verwenden Sie die HP Support Telefonnummern für das Land/die Region.

Wenn Sie den Support telefonisch kontaktieren, erreichen Sie möglicherweise ein Spracherkennungssystem. Sagen Sie den Namen des Produkts, HP Mobile Printing für Pocket PC, deutlich, um zur richtigen Support-Gruppe weitergeleitet zu werden. Andernfalls folgen Sie den Telefonmenüoptionen und wählen „Drucken“, um zur richtigen Support-Gruppe zu gelangen.

Damit alle Probleme schnell gelöst werden können, halten Sie folgende Informationen bereit:

- Version des Produkts (Tippen Sie in HP Mobile Printing auf **Extras** und anschließend auf **Info**, um die Version anzuzeigen.)
- Beschreibung des Problems, das bei dem Produkt auftritt.
- Können Sie dieses Problem regelmäßig reproduzieren?
- Welche Schritte haben Sie bereits zur Fehlerbehebung unternommen?

Der Mitarbeiter der Kundenunterstützung kann zusätzlich Protokolldateien anfordern, die das Problem genauer beschreiben. Diese Protokolldateien befinden sich im Verzeichnis **/Temp** des Pocket PC.

2 Installation

Installieren von HP Mobile Printing

HP Mobile Printing für Pocket PC ist einfach zu installieren und macht das Drucken unterwegs zu einem mühelosen und zuverlässigen Unterfangen.

So installieren Sie HP Mobile Printing

1. Laden Sie das Programm HP Mobile Printing von der Webseite http://www.hp.com/go/pocketpcprint_software herunter, und speichern Sie es im Verzeichnis C:/temp Ihres Computers.
2. Doppelklicken Sie anschließend auf die Datei **HPMobilePrinting.exe**, um die Installation durchzuführen, oder klicken Sie im Startmenü auf **Ausführen...**, geben Sie im Textfeld „C:\temp\HPMobilePrinting.exe“ ein, und klicken Sie dann auf **OK**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen des InstallShield-Assistenten.



3 Erstellen einer Druckerliste

Informationen über die Druckerliste

Erstellen Sie eine Liste von häufig verwendeten Druckern, um die Drucker schnell für das Drucken auszuwählen. Die Druckerliste befindet sich auf der Registerkarte **Drucker** im Fenster „Konfiguration“ (Anweisungen unter [Hinzufügen eines Druckers](#)).



Öffnen der Druckkonfiguration

So öffnen Sie das Fenster „Druckkonfig“:

1. Tippen Sie auf **Start**.
2. Tippen Sie auf **Programme**.
3. Tippen Sie auf **Druck-Manager**.
4. Tippen Sie auf **Extras**.
5. Tippen Sie auf **Druckkonfig**.

Die Druckerliste steht anschließend für die einfache Auswahl eines Druckers beim Drucken aus HP Mobile Printing zur Verfügung.



Mit **Konfigurieren** können Sie Drucker hinzufügen, ändern oder entfernen. Mit den **Druckoptionen** können Sie die Anzahl der Kopien (maximal 99), die Druckqualität (Entwurfsqualität, Standardqualität oder bestmögliche Qualität) sowie das Papierformat (Letter, A4 oder Legal) auswählen.

Unterstützte Drucker

Abhängig von den Funktionen des Pocket PC können Sie direkt auf folgenden Druckertypen drucken:

- Bluetooth-Drucker
- Netzwerkdrucker oder freigegebene Drucker
- Infrarotdrucker

Unterstützte Drucker und Druckeinstellungen

Die folgende Tabelle enthält die unterstützten Drucker sowie die dazugehörigen Druckqualitätseinstellungen, die beim Drucken verwendet werden. Wenn Sie z.B. Normalpapier beim Drucken auf den HP Deskjet 450 wählen, verwendet der Drucker abhängig von der ausgewählten Einstellung den Entwurfs- oder Standardmodus. Wenn Sie jedoch Fotopapiersorten wählen, druckt der Drucker immer im Präsentationsmodus.

Für CP 1160/1700 Drucker stehen die Einstellungen für Papiersorte und Qualität nicht zur Verfügung. Der Drucker erkennt automatisch die im Drucker eingelegte Papiersorte und wählt die entsprechende Druckqualitätseinstellung aus.

Optionen für Papiersorte, Qualität und die folgenden Druckeinstellungen befinden sich im Fenster „Druckoptionen“ (siehe Kapitel 4, [Auswählen der Druckoptionen](#)):

- Kopien (1 bis 99)
- Farbmodus (Farbe oder Schwarzweiß)
„Farbe“ steht für LaserJet Monochrome Drucker nicht zur Verfügung.
- Papierformat (Letter, A4 oder Legal)

Drucker

Business Inkjet 1100	DeskJet 825/845	Photosmart 325
Business InkJet CP 1160/1700 Series	DeskJet 900	Photosmart 375
Business Inkjet 2200	DeskJet 9300	Photosmart 1000/1100
Business Inkjet 2600	DeskJet 9600	Photosmart 1110/1200/ 1300
Business Inkjet 3000	DeskJet 960/980/990C	Photosmart 2600/2700
Color LaserJet	DeskJet 995C	Photosmart 8150
DeskJet 1120C	LaserJet Monochrome	Photosmart 8450
DeskJet 1220C	OfficeJet D	PostScript®-Drucker
DeskJet 350	OfficeJet G/K/V	PSC 500
DeskJet 3800	OfficeJet R/T	PSC 700/900
DeskJet 450	OfficeJet 5100	PSC 2000
DeskJet 800	OfficeJet 6100	
DeskJet 5100	OfficeJet 7100	
DeskJet 5500	OfficeJet 7300	
DeskJet 5600	OfficeJet 7400	
DeskJet 5800	Photosmart	
DeskJet 6100	Photosmart 100/200	

Mit HP Mobile Printing können Sie auch auf anderen, nicht von HP hergestellten Druckern drucken.

HINWEIS HP LaserJet Drucker und HP Deskjet 1120C Drucker unterstützen kein Drucken auf Fotopapier.

Wenn ein Druckermodell nicht aufgeführt wird, wählen Sie die Serie aus, die mit dem Drucker übereinstimmt. Um z.B. einen HP Photosmart 7150 Drucker zu verwenden, wählen Sie **Photosmart 7000**.

Hinzufügen eines Druckers

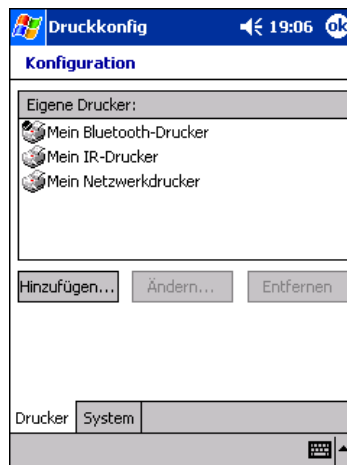
Führen Sie folgende Schritte aus, um einen Infrarot-, Netzwerk- oder freigegebenen Drucker zur Druckerliste hinzuzufügen. Für Bluetooth-Drucker lesen Sie den Abschnitt [Auswählen eines Bluetooth-Druckers](#).

Um einen Drucker hinzuzufügen, wählen Sie zuerst den Druckertyp und anschließend den bestimmten Drucker.

So wählen Sie den Druckertyp

Öffnen Sie das Fenster „Druckkonfig“:

1. Tippen Sie auf **Start**.
2. Tippen Sie auf **Programme**.
3. Tippen Sie auf **Druck-Manager**.
4. Tippen Sie auf **Extras**.
5. Tippen Sie auf **Druckkonfig**.
6. Tippen Sie auf der Registerkarte **Drucker** auf **Hinzufügen**.



7. Wählen Sie im Fenster „Neuer Drucker“ den Druckertyp, und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.



Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Drucker des ausgewählten Typs zu wählen:

- Auswählen eines Bluetooth-Druckers
- Auswählen eines Netzwerkdruckers (Netzwerk- und freigegebene Drucker)
- Auswählen eines Infrarotdruckers

Auswählen eines Bluetooth-Druckers

Die Schritte für die Auswahl eines Bluetooth-Druckers hängen vom verwendeten Pocket PC ab.

- iPAQ Pocket PCs mit integrierter Bluetooth-Funktion (z.B. iPAQ Pocket PC H2210 und H5500)
- Andere Bluetooth-fähige Pocket PCs

Vorbereiten für das Drucken über Bluetooth

Bevor Sie einen Bluetooth-Drucker hinzufügen oder auf ihm drucken, müssen Sie folgende Schritte ausführen.

Für iPAQ Pocket PCs mit integrierter Bluetooth-Funktion

Vergewissern Sie sich, dass die Bluetooth-Funktion auf dem iPAQ aktiviert ist.

1. Tippen Sie im Startmenü auf **iPAQ Wireless**, oder tippen Sie auf das entsprechende Symbol in der unteren rechten Ecke des Bildschirms.



2. Tippen Sie im Fenster „iPAQ Wireless“ auf die Schaltfläche **Einstellungen** neben dem Bluetooth-Symbol.



3. Tippen Sie im Fenster Bluetooth-Einstellungen unter **Bluetooth-Status** auf die Schaltfläche **Einschalten**.



Für andere Bluetooth-fähige Pocket PCs

Der Bluetooth-Drucker muss erkannt und ein COM-Anschluss zugewiesen werden.

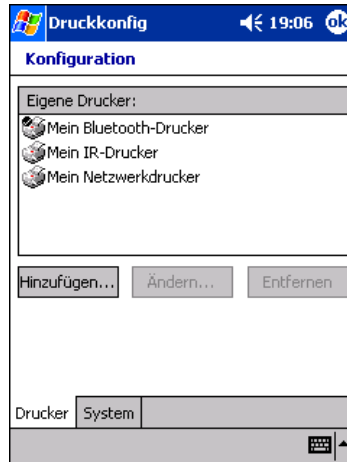
1. Befolgen Sie die Anleitungen des Herstellers für die Bluetooth-Software, um Bluetooth-Drucker innerhalb des Bereichs zu erkennen, und weisen Sie dem gewünschten Drucker einen COM-Anschluss zu. Zusätzliche Hilfe finden Sie auf der HP Support Website unter <http://www.hp.com/support/pocketpcprint>.
2. Notieren Sie die Nummer des COM-Anschlusses. Sie müssen diesen Anschluss beim Hinzufügen des Bluetooth-Druckers oder beim Drucken auf diesen Bluetooth-Drucker angeben.

Hinzufügen eines Bluetooth-Druckers

Um einen Bluetooth-Drucker hinzuzufügen, wählen Sie zuerst Bluetooth als Druckertyp und anschließend den Bluetooth-Drucker aus.

So wählen Sie den Bluetooth-Druckertyp aus

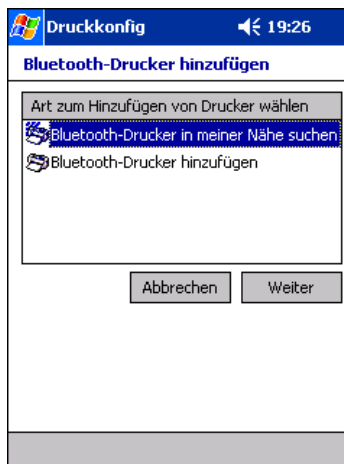
1. Tippen Sie in HP Mobile Printing auf **Extras** und anschließend auf **Konfiguration**, um das Fenster „Konfiguration“ anzuzeigen.



2. Wählen Sie die Registerkarte **Drucker**, und tippen Sie anschließend auf **Hinzufügen**.
3. Wählen Sie im Fenster „Neuer Drucker“ **Bluetooth**, und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.



4. Das Fenster „Bluetooth-Drucker hinzufügen“ wird angezeigt.

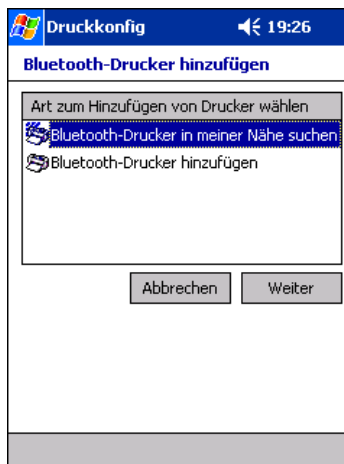


Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Bluetooth-Drucker auszuwählen:

- [Für iPAQs mit integrierter Bluetooth-Funktion](#)
- [Für andere Bluetooth-fähige \(nicht-iPAQ\) Pocket PCs](#)

Für iPAQs mit integrierter Bluetooth-Funktion

Nachdem Sie **Bluetooth** gewählt und im Fenster „Neuer Drucker“ auf **Weiter** getippt haben, wird das Fenster „Bluetooth-Drucker hinzufügen“ angezeigt.



1. Wählen Sie im Fenster „Bluetooth-Drucker hinzufügen“ die Option **Bluetooth-Drucker in meiner Nähe suchen**.

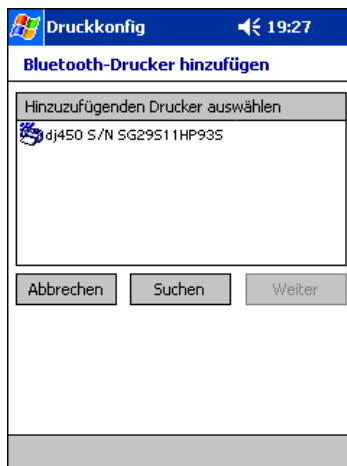
Dies ist die wichtigste Option für iPAQs mit integrierter Bluetooth-Funktion (z.B. bei iPAQ H2210 und H5500). Wenn Sie diese Option wählen, sucht HP Mobile Printing nach Bluetooth-Druckern innerhalb des Bereichs. Jeder bekannte Bluetooth-Drucker wird automatisch identifiziert, und der korrekte Druckertreiber wird automatisch zum Drucken festgelegt.

Tippen Sie auf **Weiter**.


HINWEIS Wenn HP Mobile Printing den Bluetooth-Drucker nicht erkennt, können Sie den zu verwendenden Drucker angeben, indem Sie ihn aus einer Liste auswählen.

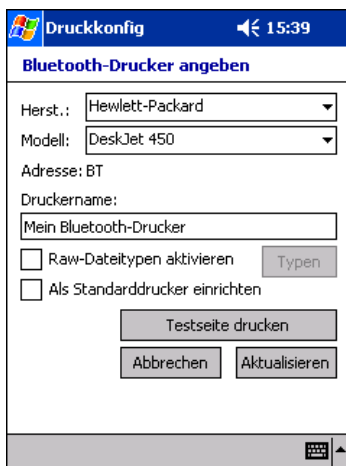
HINWEIS Obwohl die Option **Bluetooth-Drucker hinzufügen** für iPAQs mit integrierter Bluetooth-Funktion zur Verfügung steht, wurde sie hauptsächlich für andere Bluetooth-fähige Pocket PCs erstellt. Siehe [So geben Sie den zu verwendenden Drucker an](#).

2. Wählen Sie einen Drucker aus, und tippen Sie auf **Weiter**, um ihn der Druckerliste hinzuzufügen.



3. Beim Hinzufügen eines Druckers müssen Sie dem Drucker einen Namen zuweisen. Der Name muss eindeutig und leicht erkennbar sein.

Geben Sie im Fenster „Bluetooth-Drucker angeben“ den Druckernamen im Namensfeld **Druckername** ein. Wenn Sie auf dieses Feld tippen, wird eine Tastatur angezeigt. Geben Sie den erforderlichen Text über die Tastatur ein, und tippen Sie anschließend auf der Befehlsleiste auf das Tastatursymbol , um die Tastatur aus dem Fenster auszublenden.



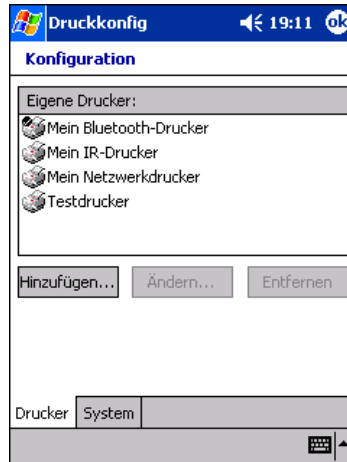
Aktivieren Sie gegebenenfalls die folgenden Optionen:

- Tippen Sie auf die Option **Raw-Dateitypen aktivieren**, wenn Sie eine unverarbeitete Datei (z.B. eine Postscript- oder PDF-Datei) direkt an den Drucker senden möchten.
- Tippen Sie auf die Option **Als Standarddrucker einrichten**, wenn Sie den aktuellen Drucker als Standarddrucker verwenden möchten.

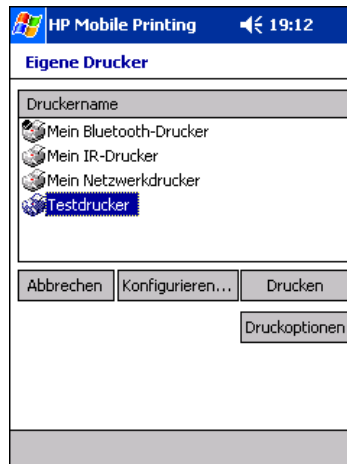
Um eine Testseite zu drucken, tippen Sie auf **Testseite drucken**.

Tippen Sie auf **Aktualisieren**, um den Drucker zur Druckerliste hinzuzufügen.

4. Das Fenster „Konfiguration“ wird angezeigt. Tippen Sie auf **OK**, um zum Fenster „Eigene Drucker“ zurückzukehren.



5. Das Fenster „Eigene Drucker“ wird mit dem hinzugefügten Drucker angezeigt.

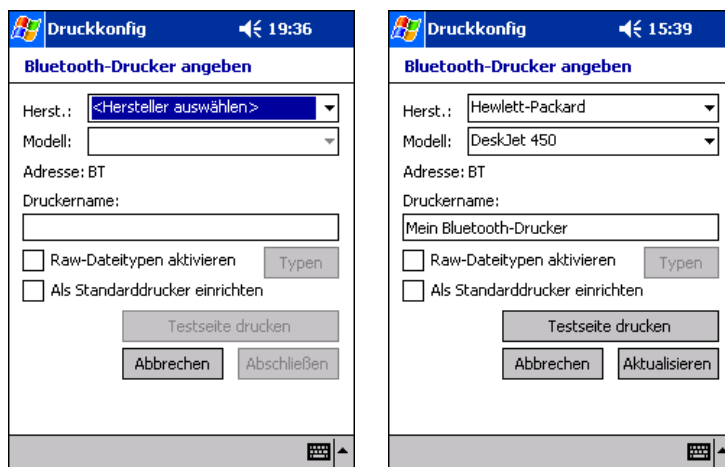


Für andere Bluetooth-fähige (nicht-iPAQ) Pocket PCs

Wenn Sie **Bluetooth-Drucker hinzufügen** wählen und im Fenster „Bluetooth-Drucker hinzufügen“ auf **Weiter** tippen, wird das Fenster „Bluetooth-Drucker angeben“ angezeigt.

So geben Sie den zu verwendenden Drucker an


1. Wählen Sie im Fenster „Bluetooth-Drucker angeben“ in den Dropdown-Feldern den Hersteller und das Modell des Druckers aus.



2. Wählen Sie den COM-Anschluss, der dem Drucker während des Einrichtens zugewiesen wurde. Der COM-Standardanschluss lautet 8.

Um die Bluetooth-COM-Anschlusseinstellung zu ändern, tippen Sie im Fenster „Konfiguration“ auf die Registerkarte **System**.

3. Beim Hinzufügen eines Druckers müssen Sie dem Drucker einen Namen zuweisen. Der Name muss eindeutig und leicht erkennbar sein.

Geben Sie den Druckernamen im Feld **Druckername** ein. Wenn Sie auf dieses Feld tippen, wird eine Tastatur angezeigt. Geben Sie den erforderlichen Text über die Tastatur ein, und tippen Sie anschließend auf der Befehlsleiste auf das Tastatursymbol , um die Tastatur aus dem Fenster auszublenden.

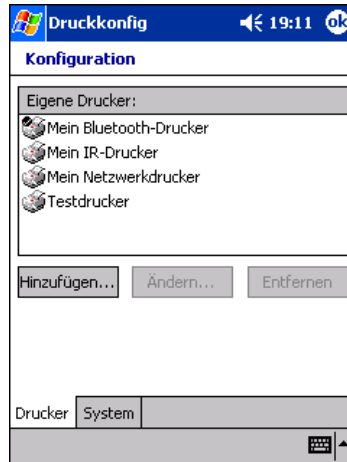
Aktivieren Sie gegebenenfalls die folgenden Optionen:

- Tippen Sie auf die Option **Raw-Dateitypen aktivieren**, wenn Sie eine unverarbeitete Datei (z.B. eine Postscript- oder PDF-Datei) direkt an den Drucker senden möchten.
- Tippen Sie auf die Option **Als Standarddrucker einrichten**, wenn Sie den aktuellen Drucker als Standarddrucker verwenden möchten.

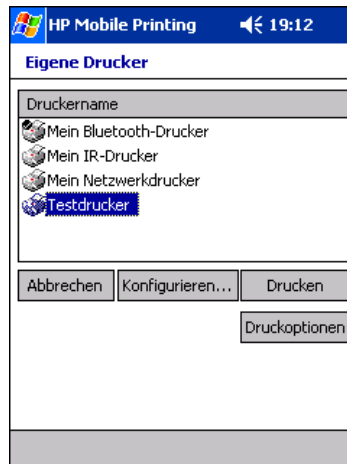
Um eine Testseite zu drucken, tippen Sie auf **Testseite drucken**.

Tippen Sie auf **Aktualisieren**, um den Drucker zur Druckerliste hinzuzufügen.

4. Das Fenster „Konfiguration“ wird angezeigt. Tippen Sie auf **OK**, um zum Fenster „Eigene Drucker“ zurückzukehren.



5. Das Fenster „Eigene Drucker“ wird mit dem hinzugefügten Drucker angezeigt.

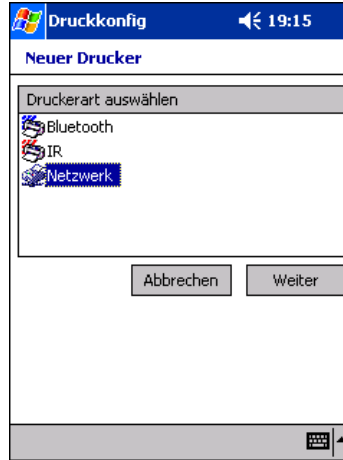


Auswählen eines Netzwerkdruckers

Nachdem Sie **Netzwerkdrucker** im Fenster „Neuer Drucker“ ausgewählt haben, wird das Fenster „Netzwerkdrucker angeben“ angezeigt. Ein Netzwerkdrucker benötigt eine IP-Adresse oder einen Hostnamen. Ein freigegebener Drucker benötigt einen Druckerpfad.


So geben Sie den zu verwendenden Drucker an

1. Tippen Sie im Fenster „Neuer Drucker“ auf **Netzwerk**, und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.



2. Wählen Sie im Fenster „Netzwerkdrucker angeben“ den Hersteller und das Modell des Druckers in den Dropdown-Feldern aus.



Geben Sie die richtige Netzwerkverbindung in das Feld „Adresse“ ein. Wenn Sie auf dieses Feld tippen, wird eine Tastatur angezeigt. Geben Sie den erforderlichen Text über die Tastatur ein, und tippen Sie anschließend auf der Befehlsleiste auf das Tastatursymbol , um die Tastatur aus dem Fenster auszublenden. Folgende Netzwerkverbindungen sind möglich:

- IP-Adresse (z.B. 200.211.15.17)
- Hostname (z.B. NPI2A8931.hp.com)

- Druckfreigabe (z.B. \\Host-PC der Druckfreigabe\Name des freigegebenen Druckers)
- UNC-Pfadname (z.B. \\Server\Druckername)

HINWEIS Wenn Sie keine Anschlussnummer angeben, wird standardmäßig 9100 verwendet. Sie können die Anschlussnummer auch ändern, indem Sie die Konvention <IP-Adresse>:<Anschlussnummer> (z.B. 200.211.15.17:9102) verwenden.

Beim Hinzufügen eines Druckers müssen Sie dem Drucker einen Namen zuweisen. Geben Sie über die Tastatur einen eindeutigen und leicht erkennbaren Namen im Namensfeld von **Eigene Drucker** ein.

Aktivieren Sie gegebenenfalls die folgenden Optionen:

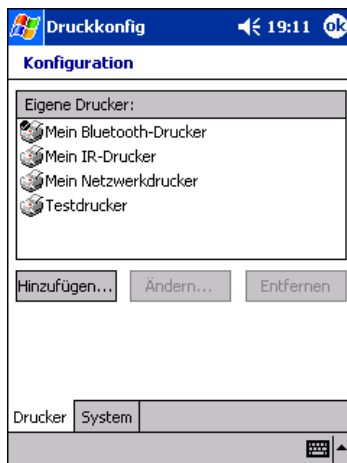
- Tippen Sie auf die Option **Raw-Dateitypen aktivieren**, wenn Sie eine unverarbeitete Datei (z.B. eine Postscript- oder PDF-Datei) direkt an den Drucker senden möchten.
- Tippen Sie auf die Option **Als Standarddrucker einrichten**, wenn Sie den aktuellen Drucker als Standarddrucker verwenden möchten.

Um eine Testseite zu drucken, tippen Sie auf **Testseite drucken**.

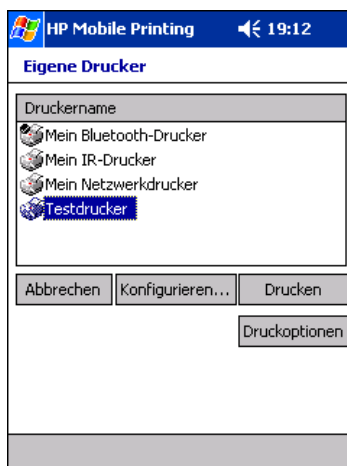
HINWEIS Wenn Sie drahtlos über das Netzwerk drucken möchten, vergewissern Sie sich, dass die Wi-Fi-Funktion auf dem iPAQ oder anderen Pocket PC eingeschaltet ist.

Tippen Sie auf **Abschließen**, um den Drucker zur Druckerliste hinzuzufügen.

3. Das Fenster „Konfiguration“ wird angezeigt. Tippen Sie auf **OK**, um zum Fenster „Eigene Drucker“ zurückzukehren.



4. Das Fenster „Eigene Drucker“ wird mit dem hinzugefügten Drucker angezeigt.



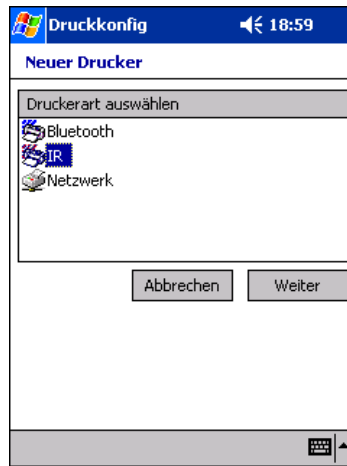
Wählen Sie einen Infrarotdrucker.

Wenn Sie **IR-Drucker** im Fenster „Neuer Drucker“ wählen, versucht HP Mobile Printing automatisch, den Drucker zu identifizieren und den richtigen Druckertreiber zum Drucken festzulegen. Siehe [So wird ein Infrarotdrucker erkannt](#).

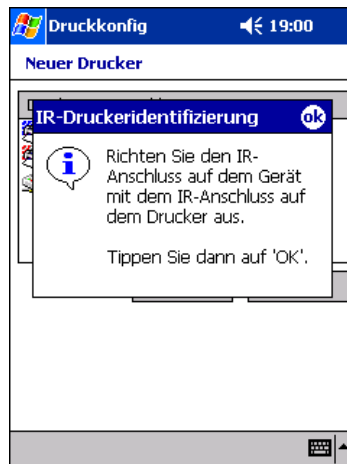
Wenn HP Mobile Printing den Drucker nicht erkennt, können Sie den zu verwendenden Drucker angeben, indem Sie ihn aus einer Liste verfügbarer Modelle auswählen und hinzufügen. Siehe [So geben Sie einen Infrarotdrucker manuell an](#).

So wird ein Infrarotdrucker erkannt

1. Wählen Sie im Fenster „Neuer Drucker“ **IR**, und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.




2. Die Infrarotanschlüsse der beiden Geräte müssen miteinander ausgerichtet sein und innerhalb des Bereichs liegen. Tippen Sie im Fenster „IR-Druckeridentifizierung“ auf **OK**.



Das Fenster „IR-Drucker angeben“ wird angezeigt. Der Druckerhersteller wird im Dropdown-Feld **Herst.** und die Modellnummer des Druckers im Dropdown-Feld **Modell** angezeigt.



3. Beim Hinzufügen eines Druckers müssen Sie dem Drucker einen Namen zuweisen. Der Name muss eindeutig und leicht erkennbar sein.

Geben Sie den Druckernamen im Feld **Druckername** ein. Wenn Sie auf dieses Feld tippen, wird eine Tastatur angezeigt. Geben Sie den erforderlichen Text über die Tastatur ein, und tippen Sie anschließend auf der Befehlsleiste auf das Tastatursymbol , um die Tastatur aus dem Fenster auszublenden.

Aktivieren Sie gegebenenfalls die folgenden Optionen:

- Tippen Sie auf die Option **Raw-Dateitypen aktivieren**, wenn Sie eine nicht aufbereitete Datei (z.B. eine Postscript®- oder PDF-Datei) direkt an den Drucker senden möchten.

- Tippen Sie auf die Option **Als Standarddrucker einrichten**, wenn Sie den aktuellen Drucker als Standarddrucker verwenden möchten.

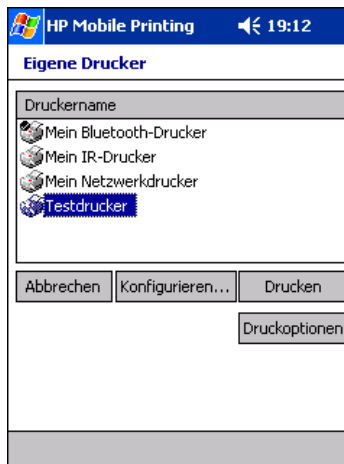
Um eine Testseite zu drucken, tippen Sie auf **Testseite drucken**.

Tippen Sie auf **Aktualisieren**, um den Drucker hinzuzufügen.

HINWEIS HP Mobile Printing kann bestimmte Infrarotdrucker nicht erkennen. Wenn der IR-Drucker nicht erkannt wird, müssen Sie den entsprechenden Druckerhersteller und das Modell über die Dropdown-Felder eingeben. Weitere Informationen finden Sie unter [So geben Sie einen Infrarotdrucker manuell an](#).

4. Das Fenster „Konfiguration“ wird angezeigt. Tippen Sie auf **OK**, um zum Fenster „Eigene Drucker“ zurückzukehren.

5. Das Fenster „Eigene Drucker“ wird mit dem hinzugefügten Drucker angezeigt.




So geben Sie einen Infrarotdrucker manuell an

1. Wählen Sie im Fenster „IR-Drucker angeben“ den Hersteller und das Modell des Druckers in den Dropdown-Feldern aus.

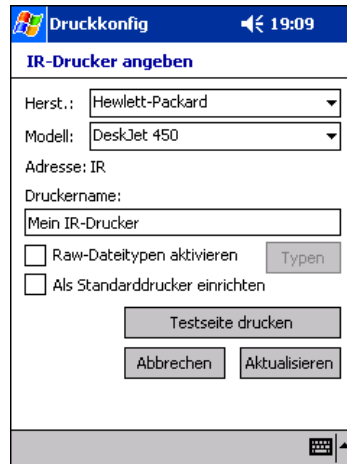


2. Beim Hinzufügen eines Druckers müssen Sie dem Drucker einen Namen zuweisen. Der Name muss eindeutig und leicht erkennbar sein.

Geben Sie den Druckernamen im Feld **Druckername** ein. Wenn Sie auf dieses Feld tippen, wird eine Tastatur angezeigt. Geben Sie den erforderlichen Text über die Tastatur ein, und tippen Sie anschließend auf der Befehlsleiste auf das Tastatursymbol , um die Tastatur aus dem Fenster auszublenden.

Aktivieren Sie gegebenenfalls die folgenden Optionen:

- Tippen Sie auf die Option **Raw-Dateitypen aktivieren**, wenn Sie eine unverarbeitete Datei (z.B. eine Postscript- oder PDF-Datei) direkt an den Drucker senden möchten.
- Tippen Sie auf die Option **Als Standarddrucker einrichten**, wenn Sie den aktuellen Drucker als Standarddrucker verwenden möchten.



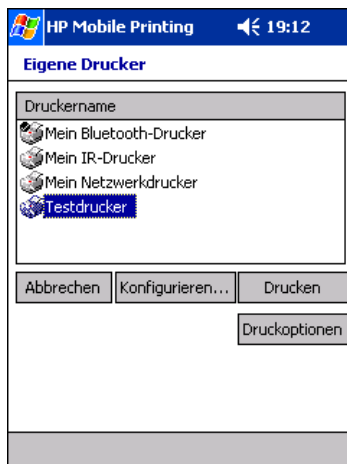
Um eine Testseite zu drucken, tippen Sie auf **Testseite drucken**.

Tippen Sie auf **Aktualisieren**, um den Infrarotdrucker hinzuzufügen.

3. Das Fenster „Konfiguration“ wird angezeigt. Tippen Sie auf **OK**, um zum Fenster „Eigene Drucker“ zurückzukehren.



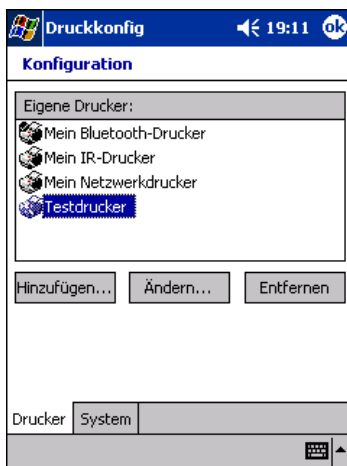
4. Das Fenster „Eigene Drucker“ wird mit dem hinzugefügten Drucker angezeigt.



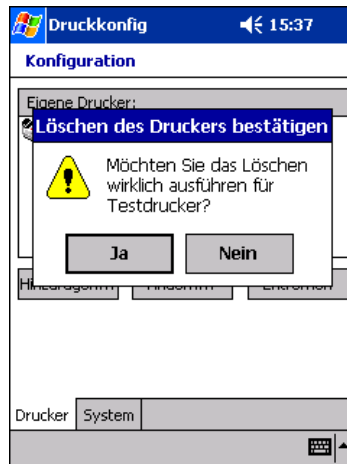
Entfernen eines Druckers

So entfernen Sie einen Drucker

1. Tippen Sie in HP Mobile Printing auf **Extras** und anschließend auf **Konfiguration**, um das Fenster „Konfiguration“ anzuzeigen.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Drucker**, um die Druckerliste anzuzeigen.



3. Wählen Sie den Drucker, und tippen Sie auf **Entfernen**.



4. Tippen Sie im Meldungsfeld auf **Ja**, um das Entfernen des Druckers zu bestätigen.

4 Drucken

Eine kurze Übersicht über HP Mobile Printing

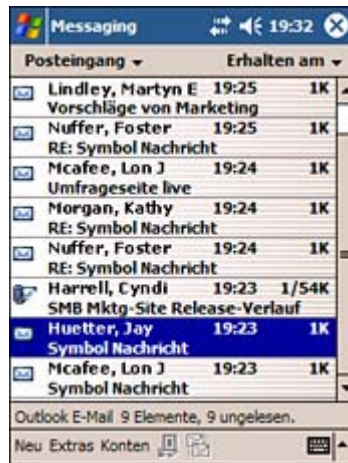
Die folgende Tabelle zeigt, wie Dateien aus dem Datei Explorer, einer Anwendung oder direkt gedruckt werden können.

Tabelle 4-1 Verfügbare Druckfunktionen

	Datei Explorer	Anwendung	Anwendung	Direkt
		Markieren, dann „tippen und halten“	Öffnen, dann „tippen und halten“	Auf Extras und anschließend auf Drucken tippen
Pocket Word (.psw, .rtf)	Ja	Ja	Nein	Nein
Pocket Excel (.pxl)	Ja	Ja	Nein	Nein
Pocket IE (HTML)	Ja	–	Ja	Nein
Pocket Outlook				
• E-Mail	–	Nein	Nein	Ja
• E-Mail-Anlagen	Ja	Nein	Nein	Nein
• Aufgaben	–	Ja	Nein	Ja
• Inhalt	–	Ja	Nein	Ja
• Kalender	–	Ja	Nein	Ja
Picture	Drucken ohne Anzeigeoption	Ja	Nein	Nein

Drucken von E-Mail-Nachrichten

Tippen Sie auf **Start** und dann auf **Messaging** oder **Posteingang**, um eine Liste der Nachrichten anzuzeigen.



HINWEIS Um Anlagen anzuzeigen und zu drucken, müssen Sie sie auf einen Pocket PC herunterladen. Um mit PowerPoint (.ppt, .pps), Excel (.xls), oder Word (.doc) erstellte Dateien oder PDF-Dokumente (.pdf) zu drucken, benötigen Sie die WESTTEK ClearVue-Viewer (Einzelheiten hierzu finden Sie unter [Unterstützte Dateiformate](#)).

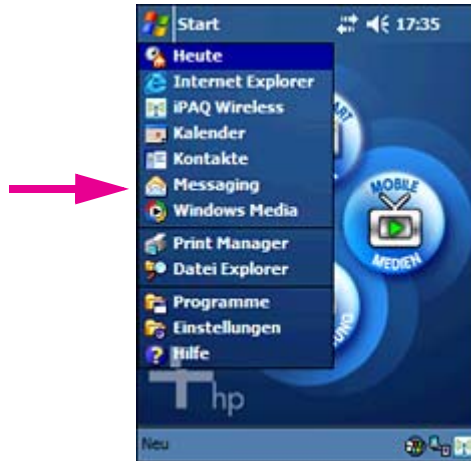
HINWEIS Adobe Acrobat Reader ist verfügbar, um Dokumente im Adobe Acrobat-Format (*.pdf) anzuzeigen und zu drucken. Sie können eine kostenlose Kopie des Programms von der Adobe-Website herunterladen: <http://www.adobe.com/products/acrobat/readerforppc.html>.

Drucken einer E-Mail-Nachricht mit Anlagen

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie eine E-Mail-Nachricht auf einem Bluetooth-Drucker drucken. Weitere Informationen zum Drucken von E-Mail-Nachrichten und Dateien finden Sie unter [Auswählen der Druckoptionen](#).

So drucken Sie eine Nachricht

1. Zeigen Sie Ihre E-Mail-Nachrichten an, indem Sie im Startmenü auf **Messaging** oder **Posteingang** tippen.




2. Tippen Sie anschließend auf **Extras** und dann auf **Drucken**. Daraufhin wird das Fenster „HP Mobile Printing“ geöffnet.
3. Markieren Sie die Nachrichten, die Sie drucken möchten. Tippen Sie auf die markierten Nachrichten, halten Sie den Stift gedrückt, und wählen Sie dann **Drucken**.



So drucken Sie Anlagen einer Nachricht

Wenn eine Nachricht Anlagen enthält, werden sie unterhalb der Nachricht angezeigt.

Um die Anlagen zu drucken, müssen Sie sie zuerst auf den Pocket PC herunterladen. Anlagen, die noch nicht heruntergeladen wurden, sind mit einem nach unten weisenden Pfeil  gekennzeichnet. Nach dem Download verschwindet der Pfeil (siehe Kapitel 4, [Bedeutung der Dateisymbole](#)).

1. Tippen Sie auf eine Nachricht, um sie zu öffnen.



2. Wenn die Anlage noch nicht heruntergeladen wurde, tippen Sie auf **Bearbeiten** und dann auf **Zum Download markieren**.



Das Download-Symbol verschwindet, sobald die Anlage heruntergeladen wurde.

3. Tippen Sie auf **Extras** und anschließend auf **Drucken**. Daraufhin wird das Fenster „HP Mobile Printing“ geöffnet.

4. Öffnen Sie die Nachricht. Am unteren Fensterrand werden Kontrollkästchen für den Nachrichtentext und alle mit der Nachricht verknüpften Anlagen angezeigt.
5. Tippen Sie auf die Kontrollkästchen aller zu druckenden Elemente (die Kontrollkästchen der ausgewählten Elemente werden mit einem Häkchen versehen), und tippen Sie anschließend auf **Drucken**.
6. Nachdem Sie auf **Drucken** getippt haben, wird das Fenster „Eigene Drucker“ angezeigt.



In diesem Fenster werden alle vordefinierten Drucker in der Liste angezeigt. Wählen Sie einen vordefinierten Drucker, und tippen Sie auf **Drucken**, um den Druckjob zu senden. Informationen zum Erstellen einer Druckerliste finden Sie in Kapitel 3 unter [Erstellen einer Druckerliste](#).

Bedeutung der Dateisymbole

In HP Mobile Printing bezeichnet das Symbol neben einer E-Mail-Anlage oder einer Datei den Dateityp. Dies ist mit den Dateisymbolen im Datei Explorer vergleichbar. In der E-Mail-Ansicht von HP Mobile Printing zeigt das Symbol auch an, ob die Anlage auf dem Pocket PC gespeichert ist. Beispiel:

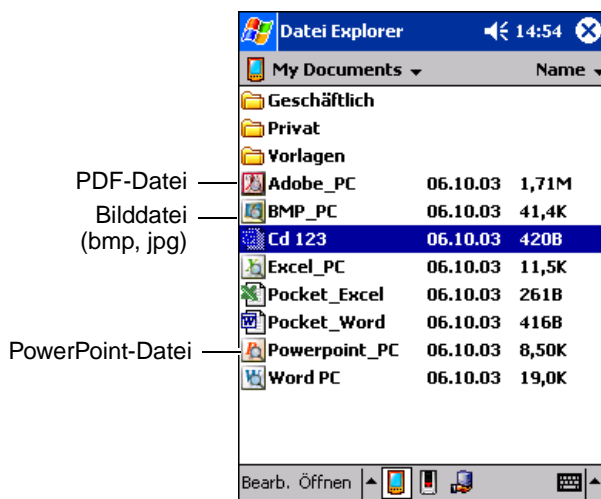
Das Symbol  zeigt an, dass die Datei nicht heruntergeladen wurde.

Kein Symbol bedeutet, dass die Datei heruntergeladen wurde.

Kann eine Anlage nicht gedruckt oder geöffnet werden, weil das Dateiformat nicht unterstützt wird, erhalten Sie eine Fehlermeldung, wenn Sie auf die heruntergeladene Anlage tippen.

Die Meldung besagt: „Unrecognized file type. Tap and hold the attachment to save it and open the attachment using a compatible program.“ (Unbekannter Dateityp. Tippen Sie auf die Anlage, und halten Sie den Stift gedrückt, um die Anlage zu speichern und mit einem kompatiblen Programm zu öffnen).

Wenn Sie die WESTTEK ClearVue-Viewer installiert haben, werden die ClearVue-Symbole und nicht die Microsoft Office-Symbole sowie die unterstützten Bildformate angezeigt. Beispiel:



Dateien, die weiterhin Microsoft Office-Symbole anzeigen, sind Pocket Word- und Pocket Excel-Dateien.

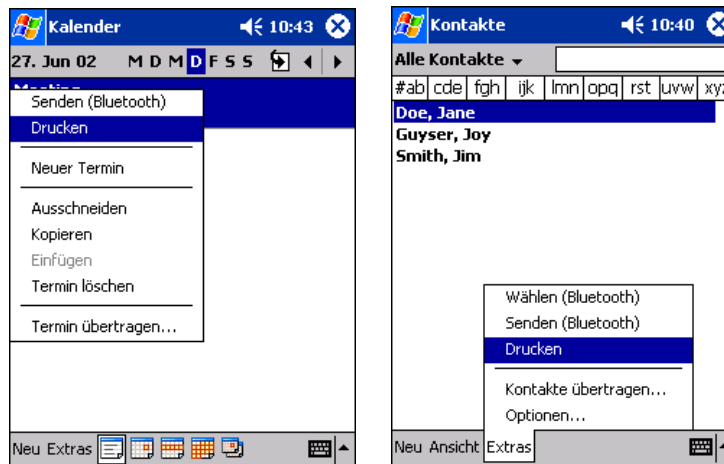
HINWEIS Um Anlagen anzuzeigen und zu drucken, müssen Sie sie auf einen Pocket PC herunterladen. Um mit PowerPoint (.ppt, .pps), Excel (.xls), Word (.doc) oder Acrobat (.pdf) erstellte Dokumente zu drucken, benötigen Sie die WESTTEK ClearVue-Viewer (Einzelheiten hierzu finden Sie unter [Unterstützte Dateiformate](#)).

Drucken aus dem Kalender, aus den Kontakten oder aus den Aufgaben

Im Kalender, den Kontakten und den Aufgaben befindet sich die Funktion **Drucken** im Popup-Menü oder im Menü **Extras**. Die Funktion **Drucken** druckt die Details der ausgewählten Termine, Kontakte oder Aufgaben.

So drucken Sie die Details der ausgewählten Elemente

1. Öffnen Sie den Kalender, die Kontakte oder die Aufgaben.
2. Wählen Sie das zu druckende Element. In einigen Ansichten können Sie mehrere Elemente auswählen. Im Kalender und in den Aufgaben können Sie Elemente im Fenster „Drucken“ auswählen (siehe Schritt 4).
3. Tippen Sie auf das Element, und halten Sie es, um das Popup-Menü anzuzeigen. Wählen Sie anschließend **Drucken**, oder wählen Sie **Drucken** aus dem Menü **Extras**. Beispiel:



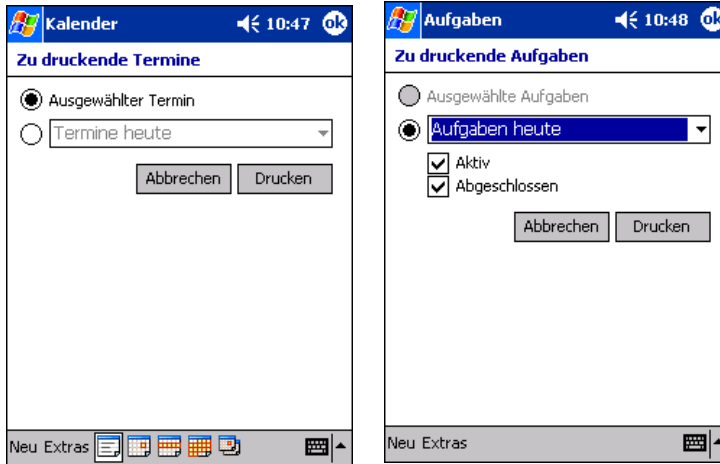
Wählen Sie im Kalender **Ausgewählter Termin**, um die Auswahl zu drucken. Sie können auch auf das Dropdown-Feld **Termine heute** tippen und aus folgenden Optionen auswählen:

- Termine heute
- Termine diese Woche
- Termine nächste Woche

Wählen Sie in den Aufgaben **Ausgewählte Aufgaben**, um die Auswahl zu drucken. Sie können auch auf das Dropdown-Feld **Aufgaben heute** tippen und aus folgenden Optionen auswählen:

- Alle Aufgaben
- Aufgaben heute

4. Nachdem Sie eine Option ausgewählt haben, tippen Sie auf **Drucken**.



Nachdem Sie auf **Drucken** getippt haben, wird das Fenster „Eigene Drucker“ angezeigt. In diesem Fenster werden alle vordefinierten Drucker in der Liste angezeigt. Informationen zum Erstellen einer Druckerliste finden Sie in Kapitel 3 unter [Erstellen einer Druckerliste](#).

5. Wählen Sie einen vordefinierten Drucker.

Wenn Sie die Druckeinstellungen vor dem Drucken ändern möchten, tippen Sie auf **Druckoptionen**. Weitere Informationen zu den verschiedenen Druckoptionen finden Sie unter [Auswählen der Druckoptionen](#).

6. Tippen Sie auf **Drucken**, um den Druckjob zu senden.

Direktes Drucken aus Excel, Word, Picture und Pocket IE

So drucken Sie aus Excel

1. Tippen Sie auf **Start** und anschließend auf **Programme**.
2. Tippen Sie auf das **Pocket Excel**-Symbol.
3. Tippen Sie auf die gewünschte Datei, halten Sie sie, und wählen Sie anschließend im Popup-Menü den Befehl **Drucken**.

So drucken Sie aus Word

1. Tippen Sie auf **Start** und anschließend auf **Programme**.
2. Tippen Sie auf das **Word**-Symbol.
3. Tippen Sie auf die gewünschte Datei, halten Sie sie, und wählen Sie dann **Drucken** im Popup-Menü.

So drucken Sie aus Picture

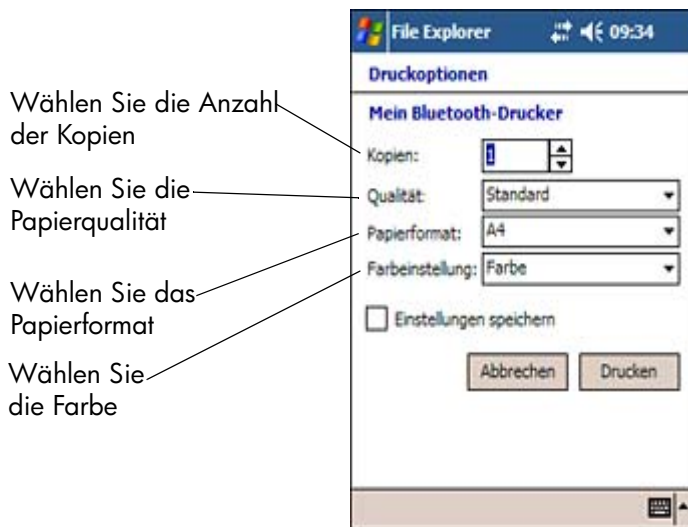
1. Tippen Sie auf **Start** und anschließend auf **Programme**.
2. Tippen Sie auf das **Picture**-Symbol.
3. Tippen Sie auf die gewünschte Datei, halten Sie sie, und wählen Sie dann **Drucken** im Popup-Menü.

So drucken Sie aus Pocket IE

1. Tippen Sie auf **Start** und dann auf **Internet Explorer** im Popup-Menü.
2. Tippen Sie auf das gewünschte Websitefenster, halten Sie es, und wählen Sie dann **Drucken** im Popup-Menü.

Auswählen der Druckoptionen

Im Fenster „Druckoptionen“ können Sie die verschiedenen Druckeinstellungen ändern, wie z.B. die Anzahl der Kopien, das Papierformat und die Qualität. Die folgende Option „Farbeinstellung“ steht nicht für alle Drucker zur Verfügung.



Das Fenster „Druckoptionen“ wird auch angezeigt, wenn Sie aus anderen Programmen (Kalender, Kontakte und Aufgaben sowie ClearVue-Viewer) drucken.

So ändern Sie die Druckeinstellungen

1. Wenn Sie aus HP Mobile Printing drucken, wählen Sie im Fenster „Eigene Drucker“ die Option **Druckoptionen**.

Wenn Sie aus anderen Programmen drucken, wählen Sie **Drucken**.

Tippen Sie im Fenster „Druckoptionen“ auf die Dropdown-Felder **Kopien**, **Qualität**, **Papierformat** und **Farbeinstellung** (falls verfügbar), um die Druckeinstellungen auszuwählen, und tippen Sie anschließend auf **Drucken**.

Drucken aus dem Datei Explorer

Tippen Sie in HP Mobile Printing auf **Start, Programme, Datei Explorer**, um auf dem Pocket PC oder im Netzwerk gespeicherte Dateien zu drucken.

Unterstützte Dateiformate

In HP Mobile Printing können Sie Dateien auf einem Pocket PC (einschließlich heruntergeladener E-Mail-Anlagen) sowie Dateien im Netzwerk öffnen und anzeigen. Sie können folgende Dateitypen anzeigen und drucken:

- Nur Textformat (.txt)
- Pocket Word-Dokumente (.psw, .rtf)
- Notes-Dokumente (.pwi)
- Pocket Excel-Dokumente (.pxl)
- Bildformate (.bmp, .jpg)
Diese Bildformate werden von ClearVue Image unterstützt.


Außerdem können Sie WESTTEK ClearVue-Viewer erwerben. Mit diesen Viewern können Sie Microsoft Office- und PDF-Dokumente auf einem Pocket PC anzeigen und drucken.


HINWEIS Zum Anzeigen und Drucken einer komplexen Desktop-Datei auf einem Pocket PC sind ein großer Speicher und viele Systemressourcen erforderlich. Wir empfehlen mindestens 64 MB System-RAM. Schließen Sie vor dem Drucken einer Desktop-Datei alle anderen Anwendungen. Wenn Sie aus einem ClearVue-Viewer drucken, schließt HP Mobile Printing automatisch den Viewer vor dem Drucken. Bei PowerPoint-Folien werden jeweils zwei Folien auf eine Seite gedruckt. Somit wird vermieden, dass jede Folie auf eine Seite vergrößert wird. Der Grund hierfür liegt in den Speicherbeschränkungen des Pocket PC.

HINWEIS Um Anlagen anzuzeigen und zu drucken, müssen Sie sie auf einen Pocket PC herunterladen. Um mit PowerPoint (.ppt, .pps), Excel (.xls), Word (.doc) oder Acrobat (.pdf) erstellte Dokumente zu drucken, benötigen Sie die WESTTEK ClearVue-Viewer (Einzelheiten hierzu finden Sie unter [Unterstützte Dateiformate](#)).

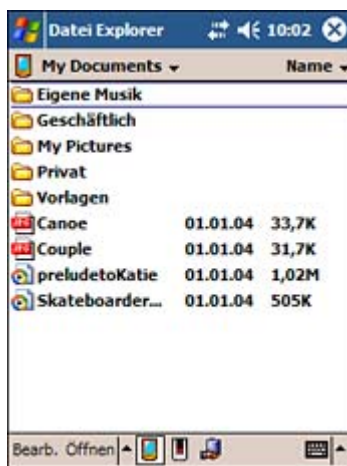
Drucken einer Pocket PC-Datei

So durchsuchen Sie Ordner und drucken eine Datei

1. Öffnen Sie den Datei Explorer, indem Sie auf **Start** und dann auf **Datei Explorer** tippen.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Um Dateien auf einem Pocket PC anzuzeigen, tippen Sie auf der Befehlsleiste auf die Schaltfläche „Pocket PC“ .
 - So zeigen Sie Dateien im Netzwerk an

Tippen Sie auf der Befehlsleiste auf die Schaltfläche „Netzwerk“ . Geben Sie den erforderlichen Text für den Pfadnamen über die Tastatur ein.

Tippen Sie auf **OK**. Möglicherweise werden Sie aufgefordert, einen Benutzernamen und ein Kennwort einzugeben, bevor Sie auf den Ordner zugreifen können.



3. Wählen Sie die zu druckende Datei aus, indem Sie auf den Dateinamen tippen und den Stift gedrückt halten, und tippen Sie dann auf **Drucken**.

Um mit den Desktop-Versionen von Microsoft Office erstellte Dokumente zu drucken, benötigen Sie die WESTTEK ClearVue-Viewer. Weitere Einzelheiten finden Sie unter [Unterstützte Dateiformate](#) und [Drucken von Dateien mit WESTTEK ClearVue](#).

Nachdem Sie auf **Drucken** getippt haben, wird das Fenster „Eigene Drucker“ angezeigt. In diesem Fenster werden alle vordefinierten Drucker in der Liste angezeigt. Informationen zum Erstellen einer Druckerliste finden Sie in Kapitel 3 unter [Erstellen einer Druckerliste](#).

4. Wählen Sie einen vordefinierten Drucker.

Wenn Sie die Druckeinstellungen vor dem Drucken ändern möchten, tippen Sie auf **Druckoptionen**. Weitere Informationen zu den verschiedenen Druckoptionen finden Sie unter [Auswählen der Druckoptionen](#).

5. Tippen Sie auf **Drucken**, um den Druckjob zu senden.

Drucken von Dateien mit WESTTEK ClearVue

Die WESTTEK ClearVue-Viewer unterstützen PowerPoint-, Excel- und Word-Dateien, die mit Office 97, Office 2000 und Office XP erstellt wurden.

Nachdem Sie die ClearVue-Viewer installiert haben, können Sie die aufgeführten Desktop-Dateiformate aus HP Mobile Printing drucken.

Weitere Informationen über ClearVue finden Sie auf der Website <http://www.westtek.com>.

So zeigen Sie eine Datei an und drucken sie

1. Tippen Sie auf **Start** und anschließend auf **Programme**.
2. Tippen Sie im Fenster „Programme“ auf eines der ClearVue-Symbole:
 - ClearVue Presentation für Microsoft PowerPoint-Dateien (.ppt, .pps)

HINWEIS Bei PowerPoint-Folien werden jeweils zwei Folien auf eine Seite gedruckt. Somit wird vermieden, dass jede Folie auf eine Seite vergrößert wird. Der Grund hierfür liegt in den Speicherbeschränkungen des Pocket PC.

- ClearVue Image für Bildformate (.bmp und .jpg)
- ClearVue Document für Microsoft Word-Dateien (.doc)

- ClearVue PDF für PDF-Dateien (.pdf)



3. Tippen Sie auf eine Datei, um sie zu öffnen.
4. Tippen Sie auf **Datei** und anschließend auf **Drucken**.

Nachdem Sie auf **Drucken** getippt haben, wird das Fenster „Eigene Drucker“ angezeigt. In diesem Fenster werden alle vordefinierten Drucker in der Liste angezeigt. Informationen zum Erstellen einer Druckerliste finden Sie in Kapitel 3 unter [Erstellen einer Druckerliste](#).

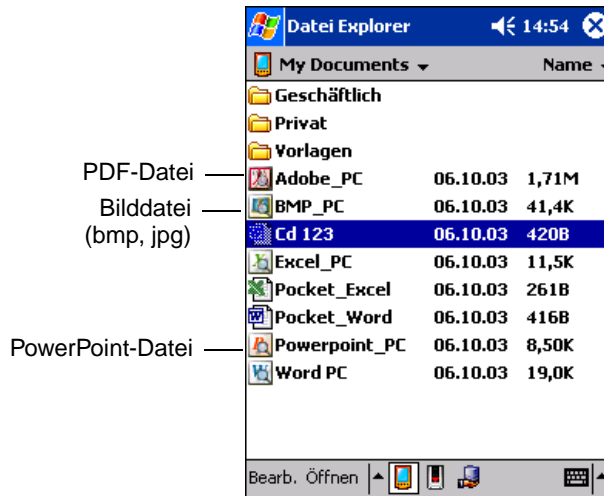
5. Wählen Sie einen vordefinierten Drucker.

Wenn Sie die Druckeinstellungen vor dem Drucken ändern möchten, tippen Sie auf **Druckoptionen**. Weitere Informationen zu den verschiedenen Druckoptionen finden Sie unter [Auswählen der Druckoptionen](#).

6. Tippen Sie auf **Drucken**, um den Druckjob zu senden.

So zeigen Sie Dateien im Datei Explorer an und drucken sie

Wenn die ClearVue Viewer installiert sind, werden die unterstützten Dateiformate durch ClearVue-Symbole angezeigt.

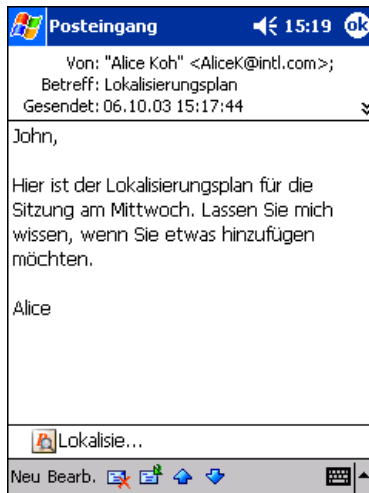


1. Tippen Sie im Datei Explorer auf eine unterstützte Datei, um sie in einem ClearVue-Viewer zu öffnen.
2. Um die Datei zu drucken, tippen Sie auf **Datei** und anschließend auf **Drucken**.
3. Wählen Sie im Fenster „Eigene Drucker“ einen Drucker aus der Druckerliste, und tippen Sie auf **Drucken**. Um die Druckoptionen zu ändern, tippen Sie zuerst auf **Druckoptionen** und dann auf **Drucken**.

HINWEIS Um Anlagen anzuzeigen und zu drucken, müssen Sie sie auf einen Pocket PC herunterladen. Um mit PowerPoint (.ppt, .pps), Excel (.xls) und Word (.doc) erstellte Dateien oder PDF-Dokumente (.pdf) zu drucken, benötigen Sie die WESTTEK ClearVue-Viewer (Einzelheiten hierzu finden Sie unter [Unterstützte Dateiformate](#)).

So zeigen Sie Anlagen in Messaging oder im Posteingang an und drucken sie

1. Wenn Sie eine Nachricht in der Nachrichtenübermittlung oder im Posteingang anzeigen, tippen Sie auf eine Anlage (eines unterstützten Dateiformats), um sie zu öffnen.



Die Anlage wird in einem ClearVue-Viewer geöffnet.

2. Um die Anlage zu drucken, tippen Sie auf **Datei** und anschließend auf **Drucken**.
3. Wählen Sie im Fenster „Druckoptionen“ einen Drucker aus der Druckerliste, und tippen Sie auf **Drucken**.

Anzeigen des Druckstatus

Im Druck-Manager können Sie einen aktuellen Druckjob abbrechen oder prüfen, ob ein Dokument erfolgreich gedruckt wurde. Der Druck-Manager zeigt Details der ausgeführten Jobs sowie der aktuellen Jobs an. Im Druck-Manager können Sie außerdem die Protokollierebenen der Druckjobs ändern, den Drucker konfigurieren und die entsprechenden Content Transformation-Einstellungen auswählen, die Sie zum Drucken verschiedener Dateitypen benötigen.

Anzeigen des Status der aktuellen Jobs

Sie können Jobs anzeigen, die gerade gedruckt werden und die Jobs entweder abbrechen, Details der Jobs anzeigen oder, falls erforderlich, die Details von Druckfehlern anzeigen.

So zeigen Sie den Status des aktuellen Jobs an

1. Tippen Sie in HP Mobile Printing auf **Extras** und anschließend auf **Job-Status**, um den Druck-Manager aufzurufen. Wenn das Fenster „Aktuelle Druckjobs“ nicht das aktive Fenster ist, wählen Sie die Registerkarte **Extras** und anschließend **Aktuelle Druckjobs**.



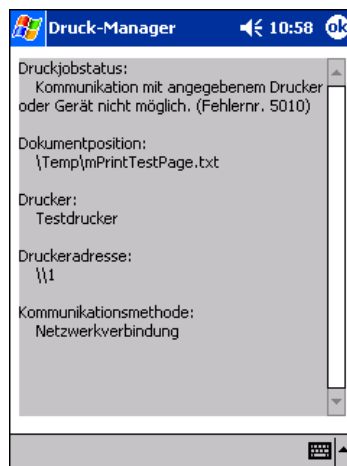
2. Im Fenster „Aktuelle Druckjobs“ werden die aktuellen Jobs angezeigt.



Um Details zu einem bestimmten Job anzuzeigen, wählen Sie den Job und tippen anschließend auf **Angaben**.

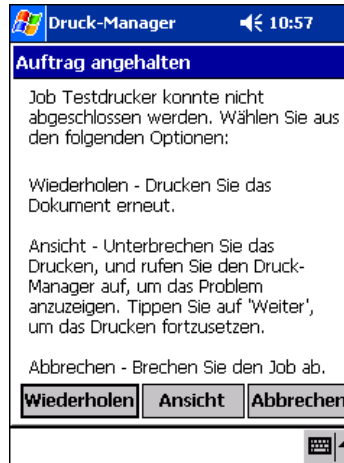
Die Schaltfläche **Angaben** wird aktiviert, sobald Sie den Job (z.B. „Angehalten“ – \Temp\HPPrintHistory.Backup) auswählen. Wenn Sie auf den Namen des Druckers (z.B. „Eigener IR-Drucker“) tippen, werden nur die Schaltflächen **Weiter** und **Abbrechen** angezeigt.

Daraufhin werden die Details des ausgewählten Jobs angezeigt.



Um einen bestimmten Job abzubereiten, wählen Sie den Job und tippen anschließend auf **Abbrechen** (siehe [Abbrechen des Druckens](#)).

Wenn während des Druckens ein Fehler auftritt, wird das Fenster „Auftrag angehalten“ angezeigt.



Dieses Fenster enthält folgende Optionen:

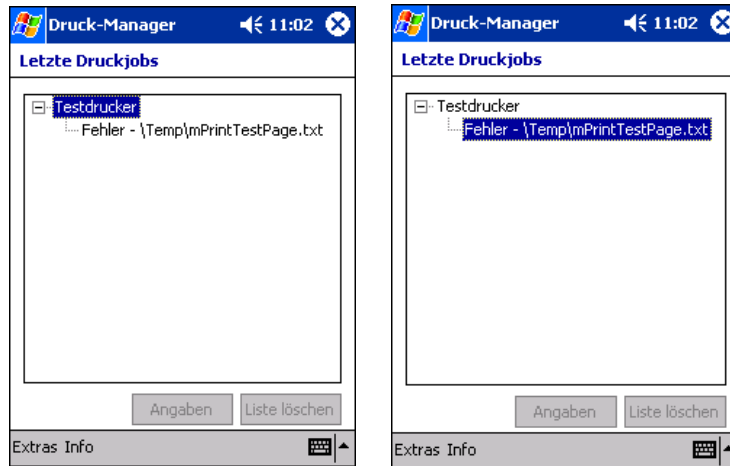
- **Wiederholen:** Mit dieser Option können Sie den Druckjob erneut senden.
- **Ansicht:** Mit dieser Option können Sie den Druckjob anhalten und das Problem anzeigen.
- **Abbrechen:** Mit dieser Option können Sie den Druckjob abbrechen.

Löschen bereits ausgeführter Jobs

Wenn Sie viele Dokumente gedruckt haben, können Sie die Einträge von einigen bereits ausgeführten Jobs aus dem Fenster „Letzte Druckjobs“ löschen. Sie können Jobeinträge mit dem Status „Fertig“, „Abgebrochen“ oder „Fehler“ löschen.

So löschen Sie Einträge für bereits ausgeführte Jobs

1. Tippen Sie in HP Mobile Printing auf **Extras** und anschließend auf **Job-Status**, um den Druck-Manager aufzurufen. Wenn das Fenster „Letzte Druckjobs“ nicht das aktive Fenster ist, wählen Sie die Registerkarte **Extras** und anschließend **Letzte Druckjobs**.



2. Um die Einträge der letzten Jobs zu löschen, tippen Sie auf **Liste löschen**.

Wenn Sie die Details eines bereits ausgeführten Druckjobs vor dem Löschen der Liste anzeigen möchten, wählen Sie den Job aus und tippen auf **Angaben**.

Abbrechen des Druckens

Sie können das Drucken für jeden Druckjob mit dem Status „Angehalten“ oder „Druckvorgang läuft“ abbrechen.

So brechen Sie das Drucken ab

1. Tippen Sie in HP Mobile Printing auf **Extras** und anschließend auf **Job-Status**, um den Druck-Manager aufzurufen. Wenn das Fenster „Aktuelle Druckjobs“ nicht das aktive Fenster ist, wählen Sie die Registerkarte **Extras** und anschließend **Aktuelle Druckjobs**.



2. Wählen Sie den bzw. die Jobeinträge, die Sie löschen möchten, und tippen Sie auf **Abbrechen**.

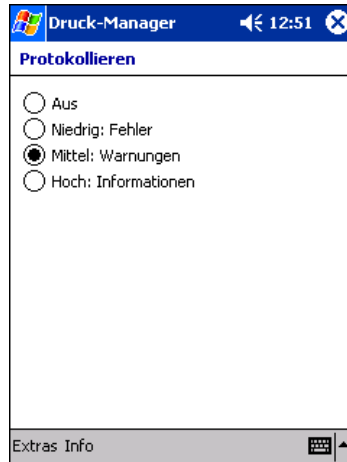
Im obigen Beispiel ist die Statuszeile „Angehalten“ für „Testdrucker“ ausgewählt, und die Schaltfläche **Abbrechen** ist aktiviert. Die Schaltfläche **Abbrechen** ist immer aktiviert, wenn Sie den Druckernamen (im obigen Beispiel „Testdrucker“) auswählen.

Ändern der Protokollierebenen

Im Druck-Manager können Sie entweder die entsprechende Protokollierebene auswählen oder diese Funktion vollständig deaktivieren.

So ändern Sie die Protokollierebenen

1. Tippen Sie in HP Mobile Printing auf **Extras** und anschließend auf **Job-Status**, um den Druck-Manager aufzurufen. Wenn das Fenster „Logging Levels“ (Protokollierebenen) nicht das aktive Fenster ist, wählen Sie die Registerkarte **Extras** und anschließend **Protokollieren**.



2. Wählen Sie die entsprechende Ebene. Die Protokolldateien befinden sich im Verzeichnis „Eigenes Gerät/Temp“.

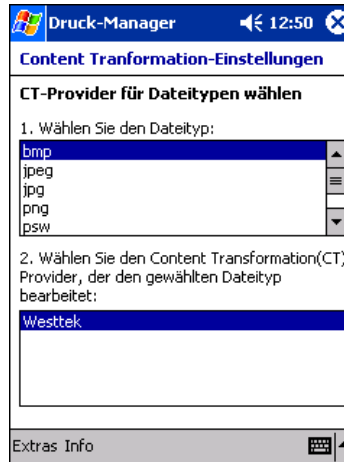
HINWEIS Damit eine neue Protokollierebene wirksam wird, müssen Sie die Anwendung zuerst schließen und dann neu starten. Weitere Informationen zum Schließen und Öffnen einer Anwendung finden Sie unter [So schließen Sie geöffnete Anwendungen](#).

Auswählen der Content Transformation-Einstellungen

Im Druck-Manager können Sie den Content Transformation Provider auswählen, den Sie zum Drucken eines bestimmten Dateityps (z.B. .bmp oder .jpeg) benötigen.

So wählen Sie die Content Transformation-Einstellungen aus

1. Tippen Sie in HP Mobile Printing auf **Extras** und anschließend auf **Job-Status**, um den Druck-Manager aufzurufen. Wenn das Fenster „Content Transformation-Einstellungen“ nicht das aktive Fenster ist, wählen Sie die Registerkarte **Extras** und anschließend **Content Transformation-Einstellungen**.



2. Wählen Sie im Bildlauffeld den Dateityp, den Sie drucken möchten.
3. Wählen Sie im Listenfeld den Content Transformation (CT) Provider, der den ausgewählten Dateityp verarbeiten soll.

Konfigurieren des Druckers

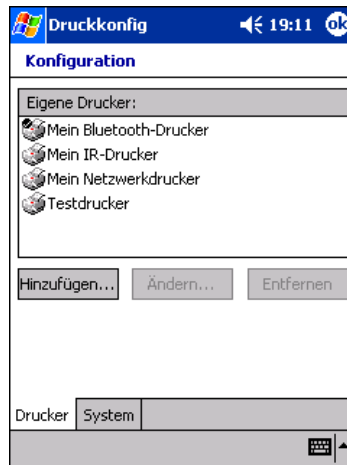
Im Druck-Manager können Sie die Drucker konfigurieren, die Sie für die Druckjobs verwenden möchten.

So konfigurieren Sie den Drucker

1. Tippen Sie in einem Druck-Manager-Fenster (z.B. „Aktuelle Druckjobs“) auf **Extras** und anschließend auf **Druckkonfig**.

Sie können das Fenster „Konfiguration“ auch von HP Mobile Printing aufrufen, indem Sie auf **Extras** und anschließend auf **Konfiguration** tippen.

Das Fenster „Konfiguration“ wird angezeigt.



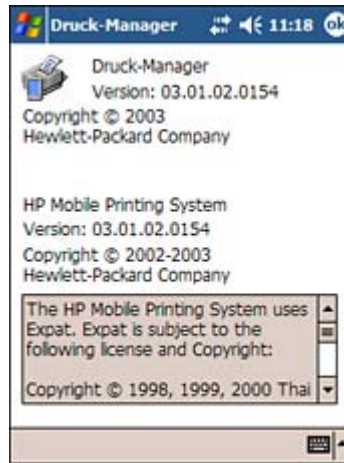
2. Wählen Sie im Fenster „Konfiguration“ die Registerkarte **Drucker**, und tippen Sie anschließend auf die Aufgabe, die Sie mit den Druckern ausführen möchten.
 - Um einen Drucker zur Druckerliste hinzuzufügen, tippen Sie auf **Hinzufügen**.
 - Um einen Drucker zu ändern, tippen Sie auf **Ändern**.
 - Um einen Drucker aus der Druckerliste zu entfernen, tippen Sie auf **Entfernen**.

Anzeigen der Druck-Manager-Informationen

Sie können allgemeine Informationen zum Druck-Manager (z.B. Versionsnummer und Copyright-Informationen) vom Fenster „Druck-Manager“ aufrufen.

So zeigen Sie die Druck-Manager-Informationen an

1. Tippen Sie in einem Druck-Manager-Fenster (z.B. „Aktuelle Druckjobs“) auf die Registerkarte **Info** und anschließend auf **Über**.



5 Fehlerbehebung

Druckprobleme

Druckermodell wird nicht gefunden.

Wenn ein Druckermodell nicht aufgeführt wird, wenden Sie eine der folgenden Lösungen an:

- Wählen Sie die Modellreihe, die dem Drucker entspricht. Um z.B. einen Photosmart 7150 Drucker zu verwenden, wählen Sie **Photosmart 7000**.
- Wählen Sie Hewlett-Packard PostScript Drucker für einen Postscript-fähigen Drucker.

Drucken auf einem Infrarotdrucker ist nicht möglich.

Vergewissern Sie sich, dass Folgendes zutrifft:

- Die Infrarotanschlüsse auf den Geräten müssen miteinander ausgerichtet sein und innerhalb des empfohlenen Bereichs liegen. Richten Sie sich näher am Drucker ein.
- Es dürfen keine Gegenstände zwischen den beiden Anschlüssen liegen.
- Es darf kein helles Licht in die Anschlüsse scheinen, da dies die Verbindung stören kann.

Wenn die Verbindung unterbrochen wird, müssen Sie das Dokument erneut drucken.

HINWEIS Einige ältere Infrarotgeräte, wie z.B. die Drucker der Modellreihe HP Photosmart 1000, verwenden ein Infrarotprotokoll, das nicht mit HP Mobile Printing kompatibel ist.

Drucken auf einem Bluetooth-Drucker ist nicht möglich.

Prüfen Sie Folgendes:

- Der Bluetooth-Drucker muss eingeschaltet sein und darf zurzeit nicht drucken.
- Die Bluetooth-Funktion am Pocket PC muss aktiviert sein.
- Die Geräte müssen innerhalb des empfohlenen Bereichs von 10 Metern aufgestellt sein. Versuchen Sie, sich näher am Drucker oder im selben Raum wie der Drucker einzurichten (manche Wände blockieren die Übertragung).

Wenn Sie mit der Bluetooth-Funktion keinen integrierten iPAQ verwenden, müssen Sie die Bluetooth-Software ausführen, um den Drucker zu erkennen und einen COM-Anschluss zuzuweisen. Vergewissern Sie sich beim Auswählen des Druckers, dass Sie den richtigen COM-Anschluss angeben.

Um den korrekten COM-Anschluss anzugeben, tippen Sie auf **Start, Programme, Druck-Manager, Druckkonfig** und **Drucker**. Legen Sie auf der Registerkarte **System** den Bluetooth-COM-Anschluss fest. Weitere Informationen finden Sie in den Herstellerangaben zur Bluetooth-Software.

Sie haben einen Bluetooth-Drucker mit einem iPAQ 5450/55 konfiguriert, aber die folgende Fehlermeldung wird angezeigt:

“Unable to connect to the Bluetooth printer (Verbindung zum Bluetooth-Drucker kann nicht hergestellt werden). Check whether the printer is powered on and located within the supported range (Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist und sich innerhalb des Empfangsbereichs befindet). Starten Sie das Gerät neu, falls das Problem weiter besteht.“

Möglicherweise liegt eine fehlerhafte Verbindung zwischen dem Bluetooth-Drucker und Bluetooth Manager vor, die die Verbindung von HP Mobile Printing zu diesem Drucker verhindert.

Sie haben folgende Möglichkeiten, um das Problem zu beheben:


1. Entfernen Sie die Verbindung zwischen dem Drucker und dem COM-Anschluss. Diese Verbindung, wie in der Liste der aktiven Verbindungen angezeigt, wurde im iPAQ 5450/55 Bluetooth Manager hergestellt.
 - a. Tippen Sie auf **Start**iPAQ **Wireless** und anschließend auf **Bluetooth Manager**.
 - b. Tippen Sie auf das Druckersymbol und halten Sie es. Ein Popup-Menü wird angezeigt.
 - c. Tippen Sie im Popup-Menü auf **Trennen**. Dies ermöglicht HP Mobile Printing, eine eigene COM-Anschlussverbindung zum Bluetooth-Drucker herzustellen.



- d. Kehren Sie zu HP Mobile Printing zurück, um zu drucken.

2. Fügen Sie im Druck-Manager den Bluetooth-Drucker manuell hinzu, und legen Sie anschließend den COM-Anschluss auf COM8 fest.
 - a. Tippen Sie auf **Start, Programme** und anschließend auf **Druck-Manager**.
 - b. Tippen Sie auf **Extras** und anschließend auf **Druckkonfig**. Wählen Sie die Registerkarte **Drucker**, und tippen Sie anschließend auf **Hinzufügen**.
 - c. Wählen Sie **Bluetooth** und anschließend **Weiter**.
 - d. Wählen Sie **Bluetooth-Drucker hinzufügen**, und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.
 - e. Wählen Sie in den Dropdown-Feldern den Hersteller und das Druckermodell aus.

HINWEIS HP iPAQ Drucker verwenden normalerweise den COM8-Anschluss für Bluetooth-Verbindungen. Andere Hersteller verwenden möglicherweise einen anderen COM-Anschluss für das Drucken über Bluetooth. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Druckerdokumentation des Herstellers.

- f. Geben Sie einen eindeutigen und leicht erkennbaren Druckernamen im Namensfeld von **Druckername** ein. Geben Sie den erforderlichen Text über die Tastatur ein, und tippen Sie anschließend auf der Befehlsleiste auf das Tastatursymbol , um die Tastatur aus dem Fenster auszublenden.
- g. Aktivieren Sie wie erforderlich die Kontrollkästchen **Raw-Dateitypen aktivieren** und **Als Standarddrucker einrichten**.
- h. Tippen Sie auf **Abschließen**.

Sie haben eine Suche nach einem in geringer Entfernung aufgestellten Bluetooth-Drucker auf einem iPAQ 5450/55 gestartet, aber die Ergebnisliste ist leer.


Möglicherweise liegt eine fehlerhafte Verbindung zwischen dem Bluetooth-Drucker und Bluetooth Manager vor, die die Verbindung von HP Mobile Printing zu diesem Drucker oder die Suche nach diesem Drucker verhindert.

Sie haben folgende Möglichkeiten, um das Problem zu beheben:

1. Vergewissern Sie sich, dass die Bluetooth-Funkverbindung aktiviert ist und dass Sie nicht weiter als 10 Meter vom Drucker entfernt sind.
2. Führen Sie mehrere Suchläufe durch.
3. Schalten Sie alle in der Nähe befindlichen Bluetooth-Geräte aus, die sich störend auswirken könnten.
4. Entfernen Sie die Verbindung zwischen dem Drucker und dem COM-Anschluss. Diese Verbindung, wie in der Liste der aktiven Verbindungen angezeigt, wurde im iPAQ 5450/55 Bluetooth Manager hergestellt.
 - a. Tippen Sie auf **StartiPAQ Wireless** und anschließend auf **Bluetooth Manager**.

- b. Tippen Sie auf das Druckersymbol und halten Sie es. Ein Popup-Menü wird angezeigt.
- c. Tippen Sie im Popup-Menü auf **Trennen**. Dies ermöglicht HP Mobile Printing eine eigene COM-Anschlussverbindung zum Bluetooth-Drucker herzustellen.



- d. Kehren Sie zu HP Mobile Printing zurück, um zu drucken.
5. Fügen Sie in HP Mobile Printing für Pocket PC den Bluetooth-Drucker manuell hinzu, und legen Sie anschließend den COM-Anschluss auf COM8 fest.
 - a. Tippen Sie auf **Start** und anschließend auf **HP Mobile Printing**.
 - b. Tippen Sie auf **Extras** und anschließend auf **Konfiguration**. Wählen Sie die Registerkarte **Drucker**, und tippen Sie anschließend auf **Hinzufügen**.
 - c. Wählen Sie **Bluetooth** und anschließend **Weiter**.
 - d. Wählen Sie **Bluetooth-Drucker hinzufügen**, und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.
 - e. Wählen Sie in den Dropdown-Feldern den Hersteller und das Druckermodell aus.
 - f. HP iPAQ Drucker verwenden normalerweise den COM8-Anschluss für Bluetooth-Verbindungen. Andere Hersteller verwenden möglicherweise einen anderen COM-Anschluss für das Drucken über Bluetooth. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Druckerdokumentation des Herstellers.
 - g. Geben Sie einen eindeutigen und leicht erkennbaren Druckernamen im Namensfeld von **Druckername** ein. Geben Sie den erforderlichen Text über die Tastatur ein, und tippen Sie anschließend auf der Befehlsleiste auf das Tastatursymbol , um die Tastatur aus dem Fenster auszublenden.
 - h. Aktivieren Sie wie erforderlich die Kontrollkästchen **Raw-Dateitypen aktivieren** und **Als Standarddrucker einrichten**.
 - i. Tippen Sie auf **Abschließen**.

Es werden weder Dokumente gedruckt noch Fehlermeldungen angezeigt.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Bereich des Druckers befinden. Wenn keine Dokumente gedruckt und keine Fehlermeldungen angezeigt werden, führen Sie folgende Schritte aus, um das Problem zu beheben:

1. Tippen Sie im Druck-Manager auf **Extras** und anschließend auf **Aktuelle Druckjobs**, um den Status des Dokuments zu überprüfen.
2. Wenn der Status einen Fehler anzeigt, tippen Sie auf den Status, um die Details des Problems anzuzeigen.

Das Drucken ist langsam.

Es kann einige Zeit dauern, bis komplexe Dokumente von einem Pocket PC verarbeitet und gedruckt werden. Tippen Sie auf **Extras** und anschließend auf **Job-Status**, um sicherzustellen, dass keine Fehler vorliegen und dass der Druckjob verarbeitet wird.

Um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen, wählen Sie eine niedrigere Druckqualität, wie z.B. **Standard** oder **Entwurf**.

Schriftarten werden nicht ordnungsgemäß gedruckt

Wenn Sie aus HP Mobile Printing direkt auf den Drucker drucken, steht nur eine Schriftart (Tahoma) zur Verfügung.

Grafiken werden nicht gedruckt oder nicht ordnungsgemäß gedruckt.

- Das Grafikformat wird möglicherweise nicht unterstützt.
- Wenn Sie ein Dokument von einem Pocket PC drucken, ist die Druckqualität möglicherweise nicht so gut wie beim Drucken von einem Desktop-Computer, und Grafiken im Dokument werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß gedruckt.

Wenn Sie eine Word-, PowerPoint- oder Excel-Datei anzeigen oder drucken, wird das Dokument nicht wie erwartet ausgegeben

Siehe Anhang A, [ClearVue-Produkteinschränkungen](#).

Bei PowerPoint-Folien werden jeweils zwei Folien auf eine Seite gedruckt. Somit wird vermieden, dass jede Folie auf eine Seite vergrößert wird. Der Grund hierfür liegt in den Speicherbeschränkungen des Pocket PC.

Eine Fehlermeldung zeigt an, dass der Speicher oder die Systemressourcen nicht ausreichen.

Zum Anzeigen und Drucken einer komplexen Desktop-Datei auf dem Pocket PC sind ein großer Speicher und viele Systemressourcen erforderlich. Schließen Sie alle Programme, bevor Sie eine Desktop-Datei drucken.

Beachten Sie, dass durch Tippen auf **X** in der oberen rechten Ecke eines Fensters auf dem Pocket PC ein Programm nicht geschlossen, sondern nur minimiert wird.

So schließen Sie geöffnete Anwendungen

Auf dem iPAQ Pocket PC:

1. Drücken Sie die Taste „iTasks“ auf dem Bedienfeld.
2. Tippen Sie auf die Anwendung, und halten Sie sie, und tippen Sie anschließend auf **Close This Task** (Diese Aufgabe schließen).

Sie können auch **Close All Tasks** (Alle Aufgaben schließen) oder **Close Background Tasks** (Hintergrundaufgaben schließen) wählen.

Auf anderen Pocket PCs:

1. Tippen Sie im Menü **Start** auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Speicher**.
3. Tippen Sie auf der Registerkarte **Ausgeführte Programme** auf die zu schließende Anwendung und anschließend auf **Anhalten**. Sie können auch **Alle anhalten** wählen.

Nachdem die Programme geschlossen sind, versuchen Sie, nochmals zu drucken. Wenn dieselbe Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, setzen Sie den Pocket PC zurück.

Netzwerkidentifizierungsproblem

Sie erhalten eine Meldung, dass der Netzwerkzugriff verweigert wird.

Der Name des PCs, wie im Fenster „Einstellungen/Info“ angezeigt, muss einen eindeutigen Netzwerkressourcennamen aufweisen.

A Anhang

Einrichten des Posteingangs

Im Posteingang muss ein E-Mail-Dienst für jede Methode eingerichtet werden, die Sie für den Zugriff auf unternehmenseigene E-Mail-Konten verwenden. Sie erhalten die erforderlichen Informationen vom IT-Administrator:

- E-Mail-Benutzername und -Kennwort
- eingehender Mail-Servername
- ausgehender Mail-Servername
- Windows NT-Domänenname

HINWEIS Geben Sie zum Konfigurieren des Posteingangs die erforderliche Exchange-Server-Domäne, den Benutzernamen und die Aliasinformationen an.

So richten Sie einen E-Mail-Dienst ein

1. Starten Sie den Posteingang, und tippen Sie auf **Dienste** und anschließend auf **Neuer Dienst**.
2. Im ersten Setup-Fenster geben Sie die E-Mail-Adresse über die Tastatur ein und tippen anschließend auf **Weiter**.

3. Warten Sie, bis die Konfiguration der E-Mail-Einstellungen abgeschlossen ist. Wenn das Statusfeld „Abgeschlossen“ angezeigt wird, tippen Sie auf **Weiter**.

Posteingang 12:56

E-Mail-Setup (2/5)

Autokonfiguration

Es wird versucht, Ihre E-Mail-Einstellungen automatisch zu konfigurieren.

Um diesen Schritt zu überspringen, tippen Sie auf "Überspr.".

Status:

Abgeschlossen

Abbr. Überspr. Zurück Weiter

Bearb. ✖

4. Geben Sie die Benutzerinformationen über die Tastatur ein, und tippen Sie auf **Weiter**.

Posteingang 12:58

E-Mail-Setup (3/5)

Benutzerinformationen

Ihr Name: Joe Smith

Benutzername: joe_smith

Kennwort: *****

☐ Kennwort speichern

Abbrechen Zurück Weiter

Bearb. ✖

5. Wählen Sie im Dropdown-Feld den Diensttyp (IMAP4 oder POP3) aus. Geben Sie einen eindeutigen Namen für den E-Mail-Dienst über die Tastatur ein, und tippen Sie auf **Weiter**.

Posteingang 12:59

E-Mail-Setup (4/5)

Kontoinformationen

Diensttyp: IMAP4

Name: meinIMAP4

Abbrechen Zurück Weiter

Bearb. X

6. Geben Sie im letzten Setup-Fenster die Serverinformationen über die Tastatur ein, und tippen Sie anschließend auf **Optionen**.

Posteingang 13:02

E-Mail-Setup (5/5)

Serverinformationen

Eingehende Mail: mailsrv1.abc.sgp.com

Ausgehende Mail: xsgbrg.abc.sgp.com

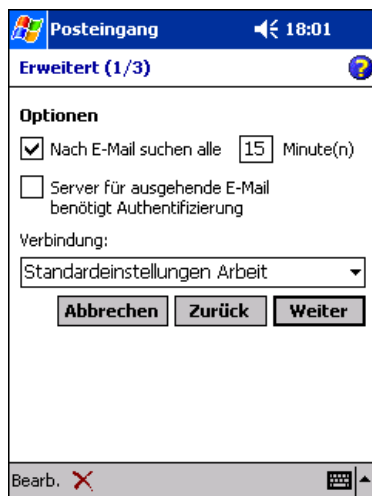
Domäne: corp

Optionen

Abbrechen Zurück Fertig st.

Bearb. X

7. Vergewissern Sie sich, dass Sie im Fenster „Erweitert“ die Option **Standardeinstellungen Arbeit** im Dropdown-Feld **Verbindung** auswählen. Tippen Sie auf **Zurück**, um zum vorherigen Fenster zurückzukehren.

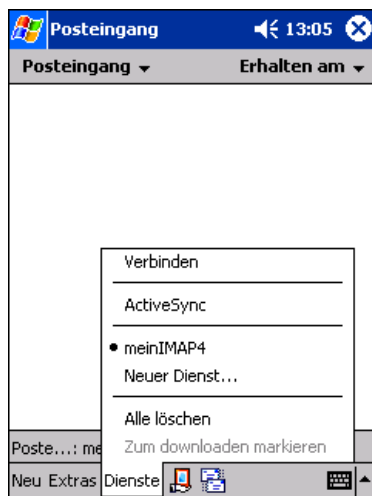


8. Tippen Sie auf **Fertig stellen**, um das Setup zu beenden.

Vergewissern Sie sich, dass das Setup erfolgreich durchgeführt wurde, indem Sie den E-Mail-Dienst zum Senden und Empfangen von Nachrichten verwenden.

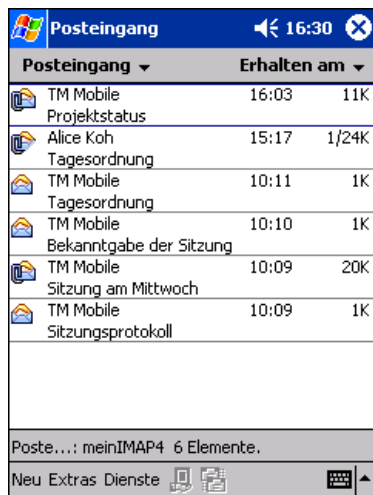
So senden und empfangen Sie Nachrichten

1. Tippen Sie auf **Dienste**, und vergewissern Sie sich, dass der gewünschte E-Mail-Dienst ausgewählt ist (neben dem E-Mail-Dienst muss ein Listenpunkt angezeigt werden).



2. Tippen Sie auf **Verbinden**.

Der Posteingang muss nun in der Lage sein, eine Verbindung zum E-Mail-Server herzustellen und Nachrichten zu erhalten.



Wenn Sie keine Nachrichten senden und empfangen können, wenden Sie sich an den IT-Administrator.

ClearVue Suite-Kompatibilität

Aufgrund der sich ändernden Technologie konnte die Abwärtskompatibilität zwischen bestimmten Versionen von HP Mobile Printing und der WESTTEK ClearVue Suite nicht erhalten werden.

Die folgende Tabelle enthält die Versionskompatibilität für die Produkte. Um die Kompatibilität festzustellen, suchen Sie Ihre Version von HP Mobile Printing, und vergleichen Sie sie mit der Version von ClearVue Suite.

HP Mobile Printing Version	ClearVue Suite-Version	Kompatibilität
V1.0.0.7 (PPC 2002)	V2.12	Ja
—	V2.2	Nein
—	V2.3	Nein
V1.0.0.8 (PPC 2002)	V2.12	Nein
—	V2.2	Ja
—	V2.3	Nein
V1.1.1.8 (PPC 2003)	V.212	Ja
—	V.2.2	Ja
—	V2.3	Nein
V2.0 (PPC 2002, PPC 2003)	V2.12	Nein
—	V2.12c	Ja ¹
—	V2.2	Nein
—	V2.3	Ja
V3.0 (PPC 2003 SE)	V2.3	Ja
V4.0 (PPC 2003, PPC 2003 SE)	V2.3	Ja

1. Kompatibel mit speziellem Upgrade für Kunden mit iPAQ Companion CD, die ClearVue Suite V2.12 enthält.

ClearVue-Produkteinschränkungen

WESTTEK ClearVue Presentation, ClearVue Worksheet und ClearVue Document sind Viewer für Windows CE-basierte Pocket PCs und unterstützen nicht alle Funktionen, die in den Desktop-Versionen von Microsoft PowerPoint, Excel und Word enthalten sind. Aufgrund der Größe und Betriebseigenschaften der vorliegenden Pocket PC-Plattform gibt es einige Einschränkungen bei den Funktionen. Die folgenden Abschnitte führen einige nennenswerte Einschränkungen auf.

ClearVue Presentation

- ClearVue Presentation unterstützt keine Dateien, die mit Microsoft PowerPoint-Versionen vor Office 97 erstellt wurden.
- Pocket PC enthält nicht dieselbe Anzahl und Art von Schriftarten, die auf einem Desktop-PC zur Verfügung stehen. Obwohl die Darstellung in WESTTEK ClearVue Presentation mit dem gewünschten Text- und Folienlayout weitgehend übereinstimmt, sind geringfügige Abweichungen möglich.
- Im Allgemeinen gibt es keine Beziehung zwischen der Größe der PowerPoint-Datei und dem für das Ausführen einer Präsentation erforderlichen Programmspeicher. Es ist jedoch möglich, dass aufgrund der Programmspeicher- oder Betriebsspeicheranforderungen von ClearVue Presentation sehr große Präsentationen oder Präsentationen mit großen grafischen Elementen nicht geöffnet werden oder nicht den gesamten Inhalt anzeigen können.

ClearVue Document

- ClearVue Document unterstützt keine Dateien, die mit Microsoft Word-Versionen vor Office 97 erstellt wurden.
- ClearVue Document unterstützt Autoformen nur eingeschränkt und unterstützt keine in Autoformen eingebetteten Bilder.
- Pocket PC enthält nicht dieselbe Anzahl und Art von Schriftarten, die auf einem Desktop-PC zur Verfügung stehen. Obwohl die Darstellung in WESTTEK ClearVue Presentation mit dem gewünschten Text- und Folienlayout weitgehend übereinstimmt, sind geringfügige Abweichungen möglich.
- ClearVue Document kann keine Dateien öffnen, die mithilfe der Kennworteinstellung „Speicheroptionen“ von Microsoft Word durch Kennwörter geschützt sind.

Wenn Sie Fragen bezüglich der Verfügbarkeit einer bestimmten Word-Funktion haben, besuchen Sie die Website von WESTTEK, oder kontaktieren Sie den WESTTEK-Support.

© 2004 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Teile-Nummer: J7931-online

Edition 3, 11/2004

www.hp.com

